

Tips

Freistadt



Blick nach

Pregarten

ab Seite 10

24.06.2026 / KW 26 / www.tips.at

LIWEST

29.06. – 04.07.2026

Apple AirPods Pro 3 kostenlos zu jeder Internet-Neuanmeldung*

Symbolfoto



Codewort
Ferienstart



liwest.at

* Bei LIWEST-Internet-Privat-Anmeldung für Neukunden – Werbegeschenk solange der Vorrat reicht. Je nach Bestellweg erhalten Sie Ihre „Apple AirPods Pro 3“ unmittelbar (Shop) bzw. spätestens nach Aktionsende und Anschlussherstellung. Bei Stornierung / Rücktritt vom LIWEST-Vertrag werden die „Apple AirPods Pro 3“ in Höhe von € 219,- verrechnet. Einmalig € 39,90 für Modembereitstellung, bei 5G-FWA zzgl. individueller Kosten, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Nicht mit anderen Aktionen / Aktionsprodukten kombinierbar. Neukunden: Personen in einem Haushalt ohne Vertrag von LIWEST in den letzten 6 Monaten. Note „sehr gut“ beim connect-Festnetz-Test für „regionale Anbieter“. Nähere Infos unter www.liwest.at.

Anzeige



Fernsehen neu entdecken
Deine Unterhaltung.
Dein next.

Neu in
Kombi mit
Internet!

liwest.at/next



Blick nach

Pregarten

ab Seite 10

24.06.2026 / KW 26 / www.tips.at



Finaleinzug Die Freistädter Faustballerinnen sind als Tabellen-erste fix im Bundesliga-Finale in Salzburg. Seite 26/Foto: Ines Weber



Festival Fantastika Sie zaubern, jonglieren mit Keulen und Feuer, tanzen und musizieren: Straßenkünstler aus aller Welt bringen am 3. und 4. Juli Besucher in Freistadt zum Staunen und Lachen. Seite 28/Foto: Eric Amber

Ein Jahr Pause für die Jännerrallye

Ein „Regrouping“ verordnet der Rallyeclub Mühlviertel der Jännerrallye: Die größte Motorsportveranstaltung in OÖ pausiert 2027. Die 40. Auflage der Rallye findet von 6. bis 8. Jänner 2028 statt. Termingründe, organisatorische und personelle Herausforderungen machten diese Pause notwendig. 2028 soll es ein attraktives Jubiläumsprogramm geben. Seite 27

BAUMANAGEMENT
entwickeln | planen | begleiten

— BAUMANAGEMENT AUS FREISTADT —

**Sicher.
Transparent.
Kostenoptimiert.**



IHRE ANSPRECHPARTNER

Bernhard Wöhrer & Christoph Freudenthaler

+43 (0) 664 193 91 21

office@wf.co.at

Galgenau 28, 4240 Freistadt

wf.co.at

Platzreife-Aktion
inklusive 2 Monate
Gratismitgliedschaft
um nur € 139,-
gcstoswald.at

SPATENSTICH

Neues Quartier für das Rote Kreuz

BAD ZELL. Die Tage von gut 180 Rotkreuz-Mitarbeitern, Freiwilligen und Jugendrotkreuz-Kindern in der sehr in die Jahre gekommenen Dienststelle am Marktplatz sind gezählt: Am Freitag wurde der Spatenstich für das neue Rotkreuz-Hauptquartier gesetzt.



Spatenstich für das neue Rotkreuz-Hauptquartier in Bad Zell Foto: Greindl

In dem Neubau am westlichen Ortsrand werden künftig alle Tätigkeitsbereiche des Roten Kreuzes, vom Rettungsdienst, bis zu den sozialen Diensten, eine moderne, zeitgemäße Heimstätte finden. „Eine Zeitenwende für alle, die im Roten Kreuz Bad Zell engagiert sind“, sagte Thomas Märzinger, Landesgeschäftsführer des Roten Kreuzes. Die Pläne von Architekt Gerald Steiner sehen ein Gebäude vor, das sich gut in die Hanglage einfügt.

das Erdgeschoß beherbergt öffentlich zugängliche Bereiche, der erste Stock Dienst- und Bereitschaftsräume. Das Dach wird extensiv begrünt. Photovoltaik, eine Wärmepumpe, Wohnraumlüftung und Deckenkühlung tragen zur Klimaresilienz des Rotkreuz-Hauses bei. „Hier entsteht ein Ge-

bäude mit sehr viel Hirnschmalz“, sagte Christian Rechnerberger von der WSG. Bad Zell sei die sechste Dienststelle, die die gemeinnützige Wohn- und Siedlergemeinschaft als Generalübernehmer errichtet. „Dass wir in Bad Zell jetzt neu bauen, nur zwei Jahre nach der Errichtung der Dienst-

stelle in Pregarten, ist nicht selbstverständlich“, freute sich Rotkreuz-Bezirksstellenleiterin Bezirkshauptfrau Andrea Wildberger. An den Baukosten von rund 4,2 Millionen Euro beteiligen sich neben den Gemeinden Bad Zell, Schönau und Pierbach auch das Land OÖ. „Ein Zeichen der Wertschätzung für die Arbeit des Roten Kreuzes“, sagte LH-Stellvertreterin Christine Haberlander.

Der Umzug war laut Ortsstellenleiter Thomas Rockenschaub nicht nur aus Platzgründen dringend nötig geworden. „Allein die Zahl der Sanitäter ist von 30 in den 1990er-Jahren auf fast 100 gestiegen.“ Auch die Verkehrssituation auf dem Marktplatz war schwierig. Die Bagger sollen im Herbst auffahren, Fertigstellung ist für Herbst 2027 geplant. ■

INS BURGSTALLER-HAUS

Ärzte übersiedeln auf den Marktplatz

NEUMARKT. Ins Burgstaller-Haus am Marktplatz wird die Gemeinschaftspraxis der Ärzte Christian Strießnig und Christoph Papula übersiedeln. In dem Gebäude finden künftig auch Therapieräume und Wohnungen Platz. Auch für die Parkplatzfrage zeichnet sich für Ärzte und Gemeinde eine Win-win-Lösung ab.



Stellen die Pläne für das Burgstaller-Haus vor: Amtsleiter Gerald Wiesinger, Baumeister Ulrich Gutenthaler, Bgm. Christian Denkmaier, Architekt Erich Lengauer (hinten v. l.) und die Ärzte Christoph Papula und Christian Strießnig mit ihren Ordinationsmitarbeiterinnen Elke Lorenz (l.) und Katharina Jachs (r.) Foto: Gemeinde

Seit 2025 sind die beiden Ärzte in den Praxisräumen des ehemaligen Gemeindefarztes Georg Witzmann tätig. Allein aus Platzgründen war es notwendig, eine neue räumliche Lösung zu finden. Gemeinsam mit Projektbetreiber Ulrich Gutenthaler, Architekt Erich Lengauer und den Gemeindeverantwortlichen wurde nun eine vertragsreife Lösung für das Burgstaller-Haus

erarbeitet. „Ein enormer Gewinn für die Ortskern- und Gemeindeentwicklung“, sagt Bürgermeister Christian Denkmaier. Im Erdgeschoß sollen die beiden Ärzte mit ihrem Ordinations-

team und der Hausapotheke einziehen. Im Obergeschoß des historischen Altbestandes, der erhalten bleiben wird, sind Therapieräume vorgesehen. Im Garten des Areals entstehen zudem elf

Wohneinheiten mit Tiefgaragenplätzen und 15 Patientenparkplätze. Für die Parkplatzfrage wurde ebenfalls eine Lösung gefunden: Während der Ordinationszeiten werden 15 öffentliche Parkplätze vor dem Burgstaller-Haus und beim Musikschulparkplatz als Patientenparkplätze ausgewiesen. Außerhalb der Ordinationszeiten erhält die Gemeinde das Nutzungsrecht für die 15 neu entstehenden Patientenparkplätze. Der Gemeinderat soll die Vereinbarung am Montag, 6. Juli, beschließen. Geht alles nach Plan, könnte der Baubeginn noch im Herbst erfolgen, die Übersiedlung der Gemeinschaftspraxis ist für 2028 vorgesehen. Mehr über das Thema gibt es auf www.tips.at/n/726414 zu lesen. ■

80 JAHRE OÖ WASSER

Genossenschaften sichern die Zukunft der Wasserversorgung

MÜHLVIERTEL. Anlässlich des 80-jährigen Bestehens des OÖ Wasser Genossenschaftsverbandes besuchte Umwelt- und Klima-Landesrat Stefan Kaineder drei Wassergenossenschaften im Mühlviertel.

Sauberes Trinkwasser, funktionierende Abwasserentsorgung und gesunde Gewässer sind keine Selbstverständlichkeit. „Wasser ist unsere wichtigste Lebensgrundlage. Dass in Oberösterreich aus jedem Wasserhahn sauberes Trinkwasser kommt, ist keine Selbstverständlichkeit. Hinter diesem Erfolg stehen viele Menschen, die oft im Hintergrund arbeiten“, betonte Kaineder. Mit mehr als 2.000 Mit-



Mario Friesenecker, Karl Haunschmid, Gerald Mörzinger und Landesrat Stefan Kaineder bei der Quelle für das Trinkwasser von St. Oswald. Foto: Land OÖ/Werner Dedit

gliedsgenossenschaften bildet der OÖ Wasser Genossenschaftsverband seit acht Jahrzehnten ein starkes Netzwerk für Trinkwasserversorgung, Abwasserentsorgung, Hochwasserschutz und Gewässerpflege. Die Wassergenossenschaft St. Oswald bei Freistadt versorgt mit 652 An-

schlüssen einen großen Teil der Bevölkerung zuverlässig mit Trinkwasser. Durch Investitionen in moderne Technik, einen Hochbehälter sowie laufende Sanierungen konnten Netzverluste reduziert und die Versorgung auch für längere Trockenperioden abgesichert werden. In

Dingdorf kümmert sich die Wassergenossenschaft nicht nur um die Trinkwasserversorgung, sondern auch um die Abwasserentsorgung von 23 Haushalten. Die Genossenschaft zeigt, dass nachhaltige Siedlungswirtschaft auch in kleinen, dezentralen Strukturen erfolgreich umgesetzt werden kann. Ein weiteres Beispiel für nachhaltiges Handeln ist die Wassergenossenschaft Amberg-Edtsdorf-Oberthal-Niederthal. Sie betreut eine Fläche von 174 Hektar und setzt neben dem Bodenwassermanagement auf gezielte Uferbepflanzungen. Dadurch werden Bäche beschattet, Böschungen stabilisiert und wertvolle Lebensräume geschaffen. ■



Golfclub Mühlviertel
St. Oswald bei Freistadt

Platzreifekurs

nur 30 Minuten von Linz entfernt,
inmitten wunderschöner Natur

Komm mit Freunden, Familie oder alleine.
Der Kurs findet von Juni bis Oktober jeweils Freitag bis Sonntag statt. In nur einem Wochenende zur Platzreife in St. Oswald.

Platzreife
inklusive 2 Monate
Gratismitgliedschaft
um nur € 139,-

statt €175,-



Jetzt QR-Code scannen
und anmelden!

HOME OF happygolf

Wenn der Ball im Netz zappelt, purzeln die Preise.

HotSpring WM-Torwette

25 % Rabatt
auf HotSpring Whirlpools

+2% extra pro Tor der
Österreichischen
Nationalmannschaft

> Jetzt mitfeiern

Aktion gültig bis inkl.
19. Juli 2026



**Mehr Tore.
Mehr Rabatt.
Mehr Wellness.**

HotSpring
Every day made better®

Aktionsbedingungen auf whirlpools.at

Bild KI-generiert



Michael Kendlbacher, Johann Mühlehner, Bezirkshauptfrau Andrea Wildberger und Peter Hinterreiter

Foto: privat

EHRUNG

Verdienstkreuz

HAGENBERG. Bei der Bezirksversammlung des Kameradschaftsbundes wurde dem ehemaligen Obmann Johann Mühlehner vom Präsidenten des OÖ. Kameradschaftsbundes Michael Kendlbacher das Landesverdienstkreuz mit Stern in Gold verliehen. Zu den Gratulanten zählten Bezirkshauptfrau Andrea Wildberger und Bezirksohmann Peter Hinterreiter. 30 Jahre war Johann Mühlehner Obmann des Hagenberger Kame-

radschaftsbundes. Bereits mit 28 Jahren wurde er Obmann-Stellvertreter des Kameradschaftsbundes. An seiner Arbeitsstätte war er Betriebsrat. Als verdienstvoller Sektionsleiter war er für den ASV Hagenberg tätig. Auch der Hagenberger Gemeindevertretung gehörte Hans als Gemeinderat an. All diese Leistungen wurden von der Gemeinde anerkannt, daher wurde ihm der Ehrenring der Marktgemeinde Hagenberg verliehen. ■

ANERKENNUNG

Freistädter ist Pfleger des Jahres 2026

FREISTADT. Der Fachsozialbetreuer Simon Atteneder vom Bezirksseniorenheim Freistadt wurde vom Magazin „Die Oberösterreicherin“ zum „Pfleger des Jahres 2026“ gewählt. Mehr als 19.000 Stimmen wurden beim Online-Voting abgegeben.



Simon Atteneder ist der Pfleger des Jahres 2026.

Foto: Dominik Derflinger

Der 26-Jährige begann 2018 seinen Zivildienst im Bezirksseniorenheim Freistadt und arbeitet heute als Fachsozialbetreuer im Haus. Sein Leitsatz: „Manchmal braucht es gar keine Worte. Es reicht schon, einfach da zu sein. Eine Hand zu halten.“

„Ich freue mich riesig über diese Anerkennung. Gleichzeitig möchte ich damit auch die wertvolle Arbeit aller Kollegen sichtbar machen“, sagt Atteneder. „Si-

mon lebt täglich vor, worum es in der Pflege geht: Menschlichkeit, Respekt und echte Begegnungen“, betont das Team des Bezirksseniorenheims. Auch Bezirkshauptfrau und Sozialhilfeverbands-Obfrau Andrea Wildberger gratuliert: „Menschen wie Simon zeigen jeden Tag, wie viel Herz, Kompetenz und Würde in der Pflege steckt.“ ■



Großes Gemeinschaftskonzert der VS Wartberg

Foto: Bernhard Rudinger

STIMMBOGEN

„Hand in Hand“

WARTBERG. Der diesjährige Stimmbogen der Volksschule Wartberg stand ganz unter dem Motto „Hand in Hand“, und genau dieser Leitspruch war während der gesamten Veranstaltung spürbar. Zusammenhalt, Vielfalt und Gemeinschaft kamen nicht nur in den Liedern der Kinder zum Ausdruck, sondern wurden auch im Miteinander al-

ler Beteiligten sichtbar. Mehr als 200 Schüler begeisterten mit einem Programm voller bunter Lieder. Für die passenden musikalischen Zwischentöne sorgten Ensembles des Musikvereins Wartberg. Der Elternverein kümmerte sich im VAZ um das leibliche Wohl der vielen Gäste, das Team von Leomusic sorgte für die Musik. ■

LPBZ SCHLOSS HAUS

Ehrenamtliche bereichern Alltag

WARTBERG. Als Dank für ihr Engagement organisierte das Landespflege- und Betreuungszentrum (LPBZ) Schloss Haus einen Ausflug für seine rund 50 ehrenamtlichen Mitarbeiter. Ehrenamtskoordinatorin Theresia Königsmair führte die Gruppe zunächst zur Alt Maria Schnee Kirche in Tschechien. In einer Andacht wurde der verstorbenen Ehrenamtlichen gedacht. Nach dem Mittagessen besichtigte die

Gruppe den Biohof Abraham. Bei einer Führung durch die Schafkäserei erhielten die Teilnehmer Einblicke in die Herstellung regionaler Produkte und nahmen an einer Verkostung teil. Auch der Kräutergarten wurde besucht. Der Ausflug bot Raum für Austausch und Begegnungen. Die Ehrenamtlichen leisten einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität der Bewohner des LPBZ Schloss Haus. ■



Ein Ausflug als Dank an die engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Foto: OÖG

Alarm in den Gelenken

SPEZIELLE ARZNEITROPFEN VERSPRECHEN HILFE!

Ab dem 50. Lebensjahr treten häufig die ersten Probleme mit den Gelenken auf. Zeit, zu handeln! Die speziellen Arzneitropfen Rubaxx Plus (Apotheke, rezeptfrei) enthalten zwei starke Wirkstoffe gegen Gelenk- und Muskelschmerzen!

Um Gelenkschmerzen wirksam, aber gleichzeitig schonend zu behandeln, setzen immer mehr Menschen auf pflanzliche Wirkstoffe. Genau dafür haben Wissenschaftler ein spezielles Schmerzmittel entwickelt: Rubaxx Plus Tropfen – erhältlich in Apotheken.

Spezieller 2-fach Komplex bei Gelenkschmerzen

Das Besondere daran: Die beiden enthaltenen pflanzlichen Wirkstoffe haben sich in der Behandlung von Beschwerden des Bewegungsapparates vielfach bewährt. Der erste Wirkstoff, T. quercifolium, wirkt schmerzlindernd in Gelenken und Muskeln und bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Er gilt als bewährtes Mittel bei typischen Alltagsbeschwerden wie Schmerzen in Knien,



„Die Schmerzen in den Kniegelenken und Lendenwirbeln werden besser, auch Schmerzen und Ziehen in den Muskeln lassen sich gut damit reduzieren. Ich bin begeistert und werde die Tropfen wieder bestellen.“
(Anke B.)

Schultern oder der Hüfte – gerade dann, wenn Bewegungen schwerfallen und Schonhaltungen drohen. Ergänzt wird die Wirkung durch Phytolacca americana. Laut Arzneimittelbild wird dieser Wirkstoff bei geschwollenen Gelenken eingesetzt, ein Symptom, das viele Betroffene als besonders belastend empfinden.

Gemeinsam ergeben die beiden Pflanzenextrakte den einzigartigen 2-fach-Komplex von Rubaxx Plus. Dieser zielt nicht nur auf die unmittelbare Linderung ab, sondern helfen dem Körper auf sanfte Weise zurück ins Gleichgewicht zu finden – ganz ohne synthetische Schmerzmittel oder chemische Zusätze.

Für Anwender bedeutet das: ein gut verträgliches Präparat, das einfach in der Anwendung ist und dem Körper auf natürliche Weise dabei hilft, Beweglichkeit und Lebensqualität zurückzugewinnen. Gerade bei chronischen oder wiederkehrenden Beschwerden kann das einen großen Unterschied machen.

Wirkung ohne Umwege

Durch die Darreichungsform als Tropfen werden die Wirkstoffe direkt über

die Mundschleimhäute aufgenommen und können ihre Wirkung ohne Umwege entfalten – im Gegensatz zu Tabletten, die erst im Magen zersetzt werden müssen. Ein weiterer Vorteil der Tropfenform: Betroffene können Rubaxx Plus ganz individuell und je nach Stärke und Verlauf der Schmerzen dosieren.

Natürlich gut verträglich

Die Arzneitropfen Rubaxx Plus wirken 100 % natürlich und sind gut verträglich. Nebenwirkungen wie Magenprobleme sind nicht bekannt. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht. So können die Rubaxx Plus Tropfen auch bei chronischen Schmerzen eingenommen werden, ohne den Körper zu belasten.

Fragen auch Sie in Ihrer Apotheke nach den rezeptfreien Rubaxx Plus Tropfen!

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Plus Tropfen
(PZN 4971321)



www.rubaxx.at

RubaXX®

MÜLLGEBÜHREN

Wiff fordert Bürgerkarte

FREISTADT. Die Bürgerliste WIFF will das Bringsystem mit dem orangenen Sack im Freistädter Abfallzentrum überprüfen lassen. Ein entsprechender Antrag wurde kürzlich einstimmig im Umweltausschuss beschlossen.

Hintergrund ist die Kritik, dass nicht nur Freistädter Haushalte, sondern auch Personen aus anderen Gemeinden und Bezirken die vergleichsweise günstige Möglichkeit zur Restmüllentsorgung nutzen würden. Die Freistädter würden dafür mit der Abfallgrundgebühr die Kosten tragen.

Konkret bringt WIFF eine Bürgerkarte für Freistädter Haushalte ins Spiel. Damit soll die günstige Entsorgung künftig jenen vorbehalten bleiben, die über die



Die Müllentsorgung in Freistadt war Thema eines WIFF-Antrags im Umweltausschuss. Foto: Greul

Grundgebühr zur Finanzierung beitragen. Für Personen von außerhalb fordert die Bürgerliste höhere Entgelte, sofern sie Restmüll im Freistädter Abfallzentrum abgeben möchten. Als weitere mögliche Effekte nennt WIFF eine Entlastung des häufig stark frequentierten Altstoffsammelzentrums sowie mehr Kostenwahrheit bei der Müllent-

sorgung. Nach dem einstimmigen Beschluss im Umweltausschuss sollen nun die Kosten des Bringsystems mit dem orangenen Sack geprüft und mögliche Zugangskontrollen, darunter eine Bürgerkarte für Freistädter, evaluiert werden. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/622880

HAUS DER SENIOREN

Jubiläumsfest

BAD ZELL. Das Haus für Senioren des Diakoniewerks feierte sein zehnjähriges Bestehen. Das Jubiläum bot Anlass, auf ein Jahrzehnt zurückzublicken, das von Menschlichkeit, Gemeinschaft und individueller Begleitung geprägt ist. Seit seiner Eröffnung im Jahr 2016 bietet das Haus für Senioren Menschen im Alter ein Zuhause, das Selbstbestimmung fördert und zugleich Raum für Gemeinschaft schafft. Das Besondere am Haus für Senioren ist das Hausgemeinschaftsmodell. In vier Hausgemeinschaften leben jeweils zwölf Menschen zusammen. Hier spielt sich das tägliche Leben ab: Gemeinsam wird gegessen, gefeiert, erzählt und Zeit miteinander verbracht. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/726636

TABAKFABRIK

tabakfabrik-linz.at

Workshop

jetzt
Raum
mietenzu den
Räumen

Anders als du denkst.

Windmaschinen kann man mieten.
Einen Ort für Brainstormings auch.

NEUER NAHVERSORGER

Adeg eröffnet am 9. Juli in Liebenau

LIEBENAU. Daniela und Thomas Haider eröffnen am Donnerstag, 9. Juli, ihren Adeg-Markt in Liebenau. Damit gibt es nach dem Aus für den Unimarkt Haubner wieder einen Nahversorger im Ort.

Tips-Leser erinnern sich: Lange suchte die Marktgemeinde in Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank Mühlviertler Alm eine Nachfolgelösung für den bisherigen Unimarkt-Betreiber Peter Haubner. Dieser beendet seine Tätigkeit gleichzeitig mit der Schließung der Unimarkt-Filiale. Nach der Freigabe durch die Bundeswettbewerbsbehörde (BWB) hat die Rewe-Gruppe die ehemalige Unimarkt-Filiale übernommen führt sie unter der Marke



In den ehemaligen Unimarkt in Liebenau zieht dieser Tage Adeg ein.

Foto: Rewe_Leonardo Ramirez Photography

Adeg fort. Daniela und Thomas Haider aus Liebenstein übernehmen den Markt als selbstständige Kaufleute. Ein Großteil des Personals kann übernommen werden. Eröffnung ist am Donnerstag, 9. Juli. Ab 7 Uhr öffnen sich künftig die Ladentüren von Montag bis Samstag, geöffnet bleibt von Montag bis Freitag bis 18 Uhr und am Samstag bis 15 Uhr. ■

XXXLutz

Jokerwochen!

bis zu

20%

sparen mit XXXL Joker!

Ausgenommen alle Werbe-, Aktions- und XXXLutz Tippartikel aus den aktuellen und in den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf xxxlutz.at/prospekte und Online Only Produkte



%  XXXL Joker!
20% geschenkt
auf viele **Wohnwände, Speisezimmer, Schlafzimmer** oder **Gartenmöbel**¹⁾

%  XXXL Joker!
20% geschenkt
auf viele **Sitzgarnituren, Boxspringbetten** oder **Matratzen**¹⁾

%  XXXL Joker!
20% geschenkt
auf viele Produkte der Marken **WMF, Villeroy & Boch, Homeware Professional** und **Gefu**¹⁾

%  XXXL Joker!
20% geschenkt
auf viele **Teppich-, Leuchten-, Vorhang-, Heimtextilien-** und **Babyprodukte**¹⁾

1) Gültig für bestehende und neue Preisepassinhaber. Gültig bis 29.06.2026. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht einzulösen auf Online Only, Preishit und Marktplatz Produkte im Online Shop. Alle Preise sind Abholpreise. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Abverkaufsprodukte, Österreichs bester Preis Produkte, sowie beim Kauf von Gutscheinen, Serviceleistungen, Bücher, Kinderautositze, Klelektro und Produkte der Marken Team 7, Anrei, Sudbrock, Schöner Wohnen, Milino, System Unit, Biohort, Stern, Tierra Outdoor, Sunelements, Erpo, Brühl, Bretz, Sedda, Joka, Stressless, Austroflex, Stokke, Cybex Platinum, Scoot&Ride, ABC Design, Doona, FlyBaby, Nuna, Joie Signature, Moon Edition, TFK, Hugo Boss und Neuhaus PURE.
Impressum: Herausgeber u. Verleger: XXXLutz KG, Römerstraße 39, 4600 Wels.

Pregarten

Fläche: 27,7 km²
Höhe: 425 m
Einwohner: 5.608

Homepage:
www.pregarten.at

Gemeindeamt:
Stadtplatz 12
4230 Pregarten



GASTHAUS BRUCKMÜHLE

Neuer Pächter übernimmt

PREGARTEN. Das Gasthaus Bruckmühle bekommt einen neuen Pächter: Walter Frühwirth wird den Gastronomiebetrieb übernehmen und damit die beliebte Einkehrmöglichkeit im Kultur- und Veranstaltungszentrum Bruckmühle weiterführen.

Bereits ab 26. Juni öffnet das Gasthaus an den Spieltagen der Aistfestspiele jeweils ab 18 Uhr seine Türen für Theatergäste. Angeboten wird eine kleine à-la-carte-Karte. Geöffnet sind die Gaststube sowie – je nach Witterung – auch der Gastgarten. Reservierungen werden unter 0664 3917262 entgegengenommen. Für den Service werden noch Kellnerinnen und Kellner gesucht. Die reguläre Eröffnung des Gasthauses Bruckmühle ist für Mitte Juli



Das Team der Bruckmühle (v. l.) Aufsichtsratsvorsitzender Helmut Kern, Leiterin der Theaterakademie Bruckmühle Alexandra Kloiber, Geschäftsführer Richard Maynau, der neue Gastronomiepächter Walter Frühwirth, Direktor der Landesmusikschule Markus Lindner und Bürgermeister Fritz Robeischl. Foto: Stadtgemeinde

geplant. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit Walter Frühwirth einen erfahrenen Gastronomen für die Bruckmühle gewinnen konnten.

Das Gasthaus ist ein wichtiger Treffpunkt und Anlaufpunkt für unsere Gäste“, freut sich Bürgermeister Fritz Robeischl. ■

 *Sommer*
in Pregarten



Jetzt folgen!



nmehr erleben.

www.pregarten.at/sommer



Pfarr-Finanzchef Martin Zwittag, Bgm. Robeischl, Pfarrvikar Chigozie Nnebedum, Amtsleiter Holger Hasenöhrl und Pfarrsekretärin Adelheid Raab (v. l.) Foto: Stadtgem.

BÜRGERDIALOG

Kirchenpark, quo vadis?

PREGARTEN. Die Stadtpfarrkirche und der Kirchenpark zählen zu den prägenden Orten im Herzen der Aiststadt. Da jedoch der Zahn der Zeit bereits an Wegen und Teilen der Infrastruktur genagt hat, soll der Park mit seinem schönen Baumbestand behutsam weiterentwickelt und nachhaltig aufgewertet werden. „Denkbar sind eine klimafitte Grünraumgestaltung, attraktive Sitz- und Begegnungsbereiche,

barrierefreie Wegeverbindungen sowie eine Kombination aus Park-, Spiel- und Bewegungsflächen“, sagt Bürgermeister Fritz Robeischl. Die Weiterentwicklung des Parks soll gemeinsam mit der Bevölkerung erfolgen. Stadtgemeinde und Pfarre laden daher zum Bürgerdialog „Zukunft Kirchenpark“ ein. ■

Di., 7. Juli / 19 Uhr
Pfarrzentrum Pregarten



SOMMER IN PREGARTEN

An der Aist gibt es kein Sommerloch

PREGARTEN. Der Sommerbeginn markiert mancherorts eine ruhigere Zeit. Nicht so in der Stadt an der Aist: In Pregarten ist auch im Sommer was los, erzählt Bürgermeister Fritz Robeischl im Tips-Gespräch.

Musik, Kultur, Sport und Natur prägen in den kommenden Monaten das Geschehen an der Aist. „Zu unseren Sommer-Flaggschiffen gehören das Genussfest der SPÖ am Samstag, 4. Juli, und die Sommerroas der Stadt Pregarten am Freitag, 24. Juli“, freut sich Bürgermeister Robeischl schon auf viele schöne und entspannende Stunden.

Die Sommerroas, die heuer zum zweiten Mal stattfindet, verspricht besonders Familien mit Kindern viel Spaß und Abwechslung im Aisttal zwischen Bruck-

mühle und Kalvarienberg. Unter der Dachmarke „Sommer in Pregarten“ kann in der CITIES-App sowie auf www.pregarten.at/sommer das laufende Veranstaltungsangebot abgerufen werden.

Von 26. Juni bis 19. Juli finden sich im Terminkalender die Aistfestspiele. Das Stück „Der ausgebildete Kranke“, frei nach Molière und im Freien aufgeführt, gehört zweifellos zu den Sommerhighlights an der Aist.

Kurz vor Ferienbeginn erscheint heuer wieder das Pregartner Kinderamtsblatt. Neben Gutscheinen für den Eintritt ins Freibad oder Angebote in der Bibliothek gibt es jedes Jahr ein Schwerpunktthema. „Heuer haben wir uns Sicherheit und Gesundheit für junge Menschen vorgenommen“, so der Bürgermeister. „Pregarten



Bürgermeister Fritz Robeischl

Foto: Stadtgemeinde Pregarten/Gutenthaler

ist weitgehend noch eine Insel der Seligen, aber man darf die Augen vor Entwicklungen nicht verschließen.“ Vier Veranstaltungen zu den Bereichen Sicherheit, mentale Gesundheit und Selbstverteidigung werden angeboten.

Robeischl: „Damit machen wir uns Gedanken, was Kinder und Jugendliche brauchen, um gesund aufzuwachsen.“ Gehirnschmalz wird auch anderswo gebraucht, nämlich was die Zukunft des Kirchenparks mit seinem schönen, alten Baumbestand angeht. Unter Einbindung der Bevölkerung wird am 7. Juli darüber getüftelt, wie sich der Park weiterentwickeln soll und was es braucht, um ihn nachhaltig aufzuwerten. Eine Aufwertung im Bereich Soziales ist der gemeinsame Mittagstisch, der am 9. Juli zum ersten Mal stattfindet. Aufgewertet wird übrigens derzeit auch das Stadtamt. Bei laufendem Betrieb bekommt das Gebäude unter anderem ein neues Dach und wird mit neuen Fenstern ausgestattet.

Details zu allen Veranstaltungen gibt es in dieser Ortsreportage. ■



Wir feiern
20 Jahre
Bierbuschenschank Eder Bräu
am 26. Juli 2026 ab 14 Uhr

- Mit Livemusik
- Jubiläumsbier
- Königlichem Besuch
- Köstliche Jausenbrote
- Nur bei Schönwetter



Wir freuen uns, wenn Sie mit uns feiern!

Bierbuschenschank Eder Bräu

Fam. Margit Ehrensperger

Netzberg 32 | 4230 Pregarten | Mobil: 0699/12 15 06 97
E-Mail: bierbuschenschank@ederbraeu.at | www.ederbraeu.at



Selbstgebrautes
Bier inmitten
der Hopfenfelder
in Selker

GANZJÄHRIG GEÖFFNET:

Freitag und Samstag ab 15 Uhr,
im Juli und August
auch Sonntags ab 15 Uhr
Gruppen/Busse auch außerhalb
der Öffnungszeiten!



LEBEN IM STADTKERN PREGARTEN

Mit seiner vielfältigen Nutzung entwickelt sich das HAUS RAIFFEISEN zu einem wichtigen Impulsgeber für einen lebendigen Stadtkern in Pregarten.“

Dir. Dipl.-Kfm. (FH) Matthias Tagwerker



Mit dem Vortrag „Sicherheit im öffentlichen Raum“ startet die Stadtgemeinde ihren Sicherheitsschwerpunkt für Jugendliche.

Foto: Egoitz/Adobe stock

JUGENDPROGRAMM

Fit, sicher, selbstbewusst

PREGARTEN. Die Stadtgemeinde Pregarten startet heuer erstmals ein kostenloses Programm für Jugendliche zu den Themen Sicherheit, mentale Gesundheit, Stressbewältigung, Bewegung und Selbstbehauptung.

informiert Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren darüber, wie Gefahren frühzeitig erkannt werden können und wie man in schwierigen Situationen selbstbewusst handelt.

Workout, Mental Health und Selbstverteidigung

„Pregarten ist eine sichere Stadt – und wir setzen alles daran, dass das auch in Zukunft so bleibt“, sagt Bürgermeister Fritz Robeischl. Ziel sei es, junge Menschen zu stärken und ihnen praktische Hilfestellungen für den Alltag zu geben.

Ab 12. Juli bietet Karate-Komitee-Europameister Roman Rabina fünf Einheiten Workout und Selbstverteidigung an. Gemeinsam mit dem Familienbund Pregarten findet am 4. Juli zudem der Mental-Health-Workshop „Feelings Uncut“ mit Mehdi Pourbakhsh statt. Am Mittwoch, 24. September, lädt der Familienbund zu einem Elternvortrag mit Sabine Jungwirth zum Thema psychische Gesundheit von Kindern ein. ■

Den Auftakt bildet am Donnerstag, 25. Juni, um 19 Uhr im Pfarrzentrum der Vortrag „Sicherheit im öffentlichen Raum“. Petra Autengruber von der Landespolizeidirektion Oberösterreich



Ausgezeichnet marschiert 94,38 Punkte und damit eine Auszeichnung gab es von der Jury für den Musikverein Pregarten beim Bezirksmusikfest 2026 in Königswiesen. Stabführer Christoph Hackl führte seine Musikerinnen und Musiker souverän über den grünen Rasen. Dem guten Abschneiden war eine ausführliche Probenarbeit vorangegangen.

Foto: Greindl



s'Bankerl

Der Selbstbedienungs-Regionalshop ist ein Vorzeigebispiel erfolgreicher Nahversorgung. Von Milch- und Getreideprodukten, Säften und Ölen bis zu kreativen Geschenkideen – regionale Produkte werden immer beliebter!



Das **HAUS RAIFFEISEN** bietet noch Raum für weitere Geschäfts-, Praxis- oder Büroflächen.

Patrick Josing von Raiffeisen Immobilien berät Sie gerne. josing@raiffeisen-immobilien.at | 0676 / 8141 8015

www.raiffeisen-aist.at



ERSTES WALTER-PROJEKT

Zu Mittag nicht allein

PREGARTEN. Ein gutes Miteinander aller Generationen ist Teil der Sozialregion Freistadt 2040, an der alle 27 Gemeinden des Bezirks arbeiten. In Pregarten tragen die Bemühungen den Aufbau eines Unterstützer-Netzwerks bereits Früchte.

Walter – Wirknetz Alter, ein Projekt auf Initiative von Bezirkshauptfrau und SHV-Obfrau Andrea Wildberger, sucht derzeit sogenannte Walter-Pioniere. „Bei uns haben sich schon einige Frauen und Männer gefunden, die das Projekt als Freiwillige unterstützen möchten“, berichtet Bürgermeister Fritz Roßbechl. Erste Früchte trägt Walter in Pregarten mit dem neuen gemeinsamen Mittagstisch, den die Walter-Pioniere ins Leben gerufen haben. Wer



Foto: Wavebreakmedia/Micro/Adobe Stock

Gemeinsam schmeckt's besser.

gerne in Gesellschaft isst und angeregte Gespräche genießt, meldet sich am Stadtamt für den ersten Termin am Donnerstag, 9. Juli, an. Angesprochen sind besonders, aber nicht nur, ältere Menschen. Fahrgelegenheiten sind möglich. ■

Erster Termin für den gemeinsamen Mittagstisch: Donnerstag, **9. Juli** / ab 11.30 Uhr
GH Haslinger, Gutauer Str. 13
Anmeldung bis 6. Juli unter 07236 2255 14



PREGARTNER DUO

Auf Anhieb Ironman

PREGARTEN. Mit einer beeindruckenden Leistung haben die beiden 22-jährigen Freunde Lukas Lindner und Michael Wirtl-Gutenbrunner ihren ersten „Ironman“-Triathlon in Klagenfurt erfolgreich gemeistert.

Nach neun Monaten intensiver Vorbereitung durften sich die beiden am 14. Juni erstmals offiziell „Ironman“ nennen. Der lange Wettkampftag hatte mit 3,8 Kilometern Schwimmen im Wörthersee und durch den Lendkanal begonnen. Anschließend standen 180 Kilometer auf dem Rad mit rund 1.700 Höhenmetern auf dem Programm. Die anspruchsvolle Strecke meisterten die beiden Mühlviertler dank zahlreicher Trainingskilometer in ihrer hügeligen Heimat souverän. Zum Abschluss wartete noch der Marathon über 42,2 Kilometer.



Stolz auf ihren Erfolg beim „Ironman“-Debüt: Lukas Lindner (l.) und Michael Wirtl-Gutenbrunner Foto: privat

Trotz sommerlicher Temperaturen hielten Lindner und Wirtl-Gutenbrunner ein konstantes Tempo und erreichten erschöpft, aber überglücklich das Ziel in Klagenfurt. Damit krönten die beiden Pregartner ihr monatelanges Training mit einem erfolgreichen Ironman-Debüt. ■

Mein
KERN SCHUHE
SPORT
www.kern-schuhe-sport.at

MEINE Wohlfühlzone

Wir stehen als Familienunternehmen für Arbeitsplätze in der Region, Einkaufsmöglichkeit vor Ort & unser Ziel sind zufriedene Kunden.

KOMM VORBEI
& FEIER MIT UNS

Eine neue Wohlfühlzone mit top Auswahl an Schuhen, Taschen und mehr findest du bei uns.

Bahnhofstraße 3
4230 Pregarten

Parkmöglichkeiten am Stadtplatz

Unsere Standorte:



KERN SCHUHE
SPORT
www.kernschuhsport.at

SOMMER IN PREGARTEN

Vom Genussfest zur Sommerroas

PREGARTEN. Mit der zweiten Auflage der Sommerroas und dem vierten Pregartner Genussfest stehen in den kommenden Wochen gleich zwei sommerliche Veranstaltungen auf dem Programm.

Den Auftakt macht das vierte Pregartner Genussfest am Samstag, 4. Juli, ab 16 Uhr am Stadtplatz. Die SPÖ Pregarten lädt zu einem genussvollen Sommerabend mit österreichischen Winzern sowie

Foodtrucks aus dem Mühlviertel ein. Das Stadtcafé sorgt für Eis, Süßes und Kaffee. Für die jüngsten Besucher gibt es eine Hüpfburg und ein Kinderprogramm. Urlaubsstimmung verspricht Livemusik mit dem italienischen Duo „Juan Garrido & Alessandro Neri“. „Wir freuen uns, einen Beitrag zur Belebung unseres Stadtplatzes leisten zu können“, lädt Vizebürgermeister Alexander Skrzipek zum Besuch herzlich ein. Nach der erfolgreichen



Publikumsmagnet Genussfest F. Danner

Premiere im Vorjahr geht am Freitag, 24. Juli, ab 16 Uhr die Pregartner Sommerroas in die zweite Runde. Ausgehend vom

Kulturhaus Bruckmühle führt die abwechslungsreiche Entdeckungsreise, veranstaltet von der Stadtgemeinde Pregarten, durch das Aisttal bis zum Kalvarienberg. Ein buntes Programm für die ganze Familie, musikalische Highlights und regionale Köstlichkeiten machen die Sommerroas erneut zu einem Fest für alle Sinne. Der Eintritt ist frei. Schöner Wetter ist Voraussetzung. Weitere Details zum Programm: www.pregarten.at/sommer

PERÜCKEN UND ZWEITHAAR

Ein Stück Lebensqualität

PREGARTEN. Das Headdress Studio by Andrea Schaufler in Pregarten kümmert sich als spezialisiertes Fachinstitut für Perücken und Zweithaar um Menschen mit ganz besonderen Bedürfnissen.

Wer unter Haarausfall durch Alopecia oder eine Chemotherapie leidet, findet hier eine sensible, individuelle Betreuung. In absolut intimer Atmosphäre wird gemeinsam eine Vorauswahl getroffen, bevor beim Folgetermin in aller Ruhe die perfekte Perücke ausgesucht und individuell angepasst wird. Über 5.000 Modelle aus Echt-, Misch- oder Kunsthaar stehen bereit. Ergänzt



Andrea Schaufler will Menschen in ihrem Perückenstudio ein Stück ihrer Lebensqualität zurückgeben. Foto: Roman Gutenthaler

wird das Angebot durch spezielle Pflegeprodukte für Zweithaar und Kopfhaut sowie eine exklusive Nagelpflege bei krankheitsbedingten Schäden. Praktisch: Die Abrechnung mit den Krankenkassen wird direkt übernommen. „Ich freue mich, wenn ich Menschen in dieser schweren

Situation etwas Gutes tun und ihnen helfen kann“, so Andrea Schaufler. ■ Anzeige



Terminvereinbarung unter Tel.: 0650 4816663 www.headdress.at/pregarten



Arthur Ortner kandidiert als AHS-Landesschülervertreter. Foto: Philipp Liu

SCHÜLER Schulalltag verbessern

PREGARTEN. Arthur Ortner (17) aus Pregarten kandidiert am 2. Juli für die Funktion des AHS-Landesschülervertreters.

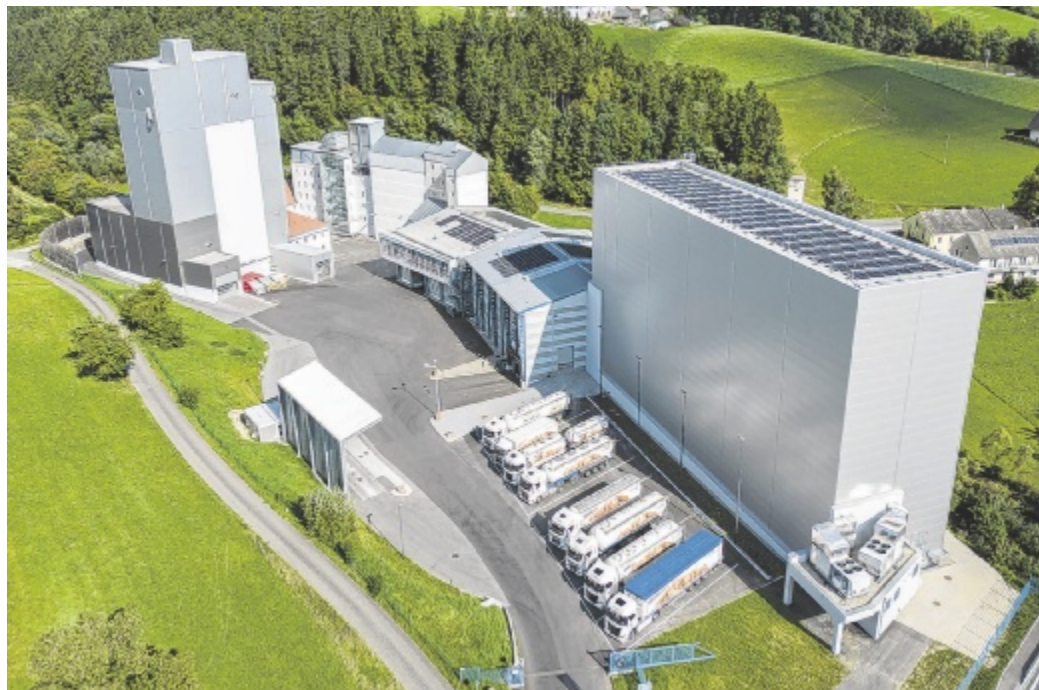
Gewählt wird die öö. Landesschülervertretung (LSV) am 2. Juli. Mit dem Team „On Point – Schule von morgen auf den Punkt gebracht“ möchte der Schüler des BG/BRG Freistadt die Interessen der öö. Schüler auf Landesebene vertreten. Besonderes Anliegen ist Ortner die bessere Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit Teilleistungsschwächen. „Probleme anzusprechen ist wichtig – sie zu lösen noch wichtiger. Deshalb kandidiere ich um den Schulalltag gerechter und besser zu gestalten“, sagt der 17-Jährige. Die Landesschülervertretung vertritt rund 190.000 Schüler in OÖ. ■

Pfahnl investiert in Energiezukunft: Neue Photovoltaikanlage stärkt Versorgungssicherheit in Pregarten

PREGARTEN. In Zeiten volatiler Energiemärkte, steigender Strompreise und anhaltender Unsicherheiten bei der Energieversorgung setzt die Pfahnl-Gruppe ein deutliches Zeichen für Nachhaltigkeit und Versorgungssicherheit. Mit dem Bau einer neuen Photovoltaikanlage am Standort Pregarten investiert das traditionsreiche Familienunternehmen gezielt in die eigene Energieversorgung und reduziert gleichzeitig seine Abhängigkeit von externen Energiequellen.

Das Unternehmen, dessen Wurzeln bis ins Jahr 1476 zurückreichen, verfolgt seit Jahren eine konsequente Nachhaltigkeitsstrategie. Bereits heute setzt Pfahnl auf erneuerbare Energien und betreibt unter anderem eine bestehende Photovoltaikanlage sowie eine Wasserkraftanlage am Standort Pregarten. Die neue Freiflächen-Photovoltaikanlage stellt nun einen weiteren bedeutenden Schritt in Richtung Energieautarkie dar.

Die neue Anlage verfügt über eine installierte Leistung von 3.070 kWp. Auf einer Gesamt-



fläche von 27.000 Quadratmetern entstehen 22 Modulreihen mit einer tatsächlichen PV-Modulfläche von 4.992 Quadratmetern. Mit dieser Leistung soll der Standort Pregarten über weite Teile des Jahres mit selbst erzeugtem Strom versorgt werden.

Gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen auf den Energiemärkten gewinnt das Projekt besondere Bedeutung. Die vergangenen

Jahre haben gezeigt, wie stark Unternehmen von schwankenden Strom- und Gaspreisen betroffen sein können.

„Die Versorgung unseres Standorts ist gesichert“, lautet die zentrale Botschaft des Projekts. Durch die Eigenproduktion von Strom werden Risiken aus internationalen Energiekrisen deutlich reduziert. Gleichzeitig stärkt die Investition die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens

und leistet einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz.

Die neue Anlage ergänzt die bestehenden Nachhaltigkeitsmaßnahmen des Unternehmens und unterstützt das Ziel, den Energiebedarf zunehmend aus erneuerbaren Quellen zu decken. Bereits bei der Errichtung des modernen Hochregallagers wurde großer Wert auf energieeffiziente Technologien gelegt. Die zusätzliche PV-Leistung ermöglicht nun eine noch stärkere Eigenversorgung des Standorts.

Tradition und Innovation werden am Standort Pregarten erfolgreich miteinander verbunden. Die neue Photovoltaikanlage ist dabei nicht nur ein wirtschaftliches Zukunftsprojekt, sondern auch ein klares Bekenntnis zu Nachhaltigkeit, regionaler Wertschöpfung und Versorgungssicherheit.

Anzeige



FRESKO

Wie ein Mühlviertler die Tapete revolutioniert

RAINBACH. Vom renommierten Innenarchitekten zur eigenen Erfolgsmarke: Ben Elmecker stellt mit FRESKO das traditionelle Raumkonzept auf den Kopf.

Der Rainbacher Innenarchitekt Ben Elmecker ist in der Region und weit darüber hinaus eine feste Größe. Ausgezeichnet mit renommierten Preisen wie dem „Red Dot Design Award“, dem „Office Of The Year Award“ und für die „Schönste Küche Österreichs“, prägt seine kreative Handschrift anspruchsvolle Großprojekte für Unternehmen wie Kreisel, neoom oder Wimberger. Seine gestalterische Philosophie zeichnet sich dadurch aus, Räume niemals isoliert zu betrachten: Architektur, Einrichtung, Licht und Wand verschmelzen bei ihm zu einem harmonischen Gesamterlebnis. Besonders seine großflächigen Wandgestaltungen mit spektakulären

Motiven wurden über die Jahre zu einem unverkennbaren Markenzeichen. Während individuelle Wandmotive immer beliebter wurden, erwiesen sich klassische Tapetensysteme oft als aufwendig. „Mich hat immer gestört, dass man Wände aus einzelnen Teilen zusammensetzt“, beschreibt Elmecker den Ursprung der Idee.

Nahtlos ohne Stoßkanten

Aus diesem Impuls heraus entstand FRESKO – die Wandbekleidung aus einem einzigen Stück. Ohne Stoßkanten, nahtlos und wesentlich unkomplizierter in der Verarbeitung als herkömmliche Systeme. Diese Ein-Stück-Tapete sorgt für eine spürbar ruhigere Optik und verleiht Räumen eine völlig neue Tiefe.

Überregionaler Erfolg

Was als ungewöhnlicher Ansatz begann, ist heute eine eigenstän-



Die „Schönste Küche Österreichs“ mit der FRESKO Ein-Stück-Tapete Foto: Martin Pröll

dige Erfolgsmarke, die von zahlreichen Raumausstattern, Planern und Architekten in Wohnräumen, Hotels und exklusiven Wellnessbereichen eingesetzt wird. Trotz des überregionalen Erfolgs bleibt der Ursprung tief in der Region verwurzelt: Ideen mutig entwickeln, Dinge anders denken und daraus etwas Eigenständiges schaffen.

FRESKO beweist, dass Innovation keine Metropole braucht, sondern den Mut, gewohnte Bahnen zu verlassen. ■ Anzeige

FRESKO
EIN-STÜCK-TAPETE
www.fresko.at
ben elmecker / Freistädter Straße 1, 4261 Rainbach



FRESKO
EIN-STÜCK-TAPETE

www.fresko.at

ben elmecker / Freistädter Straße 1, 4261 Rainbach

AUSGEZEICHNET

Alexander Fuchs holt Gold bei den Junior Skills der Bäcker

BAD ZELL. Alexander Fuchs von der Bäckerei Stöcher GmbH setzte sich bei den Junior Skills OÖ der Handwerksbäcker gegen starke Konkurrenz durch. Sein erster Platz ist für den Lehrbetrieb ein besonderer Erfolg.

Bei den Junior Skills OÖ der oberösterreichischen Handwerksbäcker stellten heuer vier Mädchen und fünf Burschen ihr Können unter Beweis. Unter Zeitdruck mussten sie Wecken, Salzstangerl und Brezlerl, Mohnflesserl, Briochestriezel sowie verschiedene Kreationen von Plundergebäck herstellen. Auch eine schriftliche Prüfung war zu bewältigen. Kreativität und handwerkliches Können waren zudem



Alexander Fuchs Foto: Andreas Röbl Fotografie

beim Anfertigen eines großen Schaustückes gefragt. Als bester Nachwuchsbäcker konnte sich Alexander Fuchs

von der Bäckerei Stöcher GmbH durchsetzen. Geschäftsführer Erwin Reithmayr ist besonders stolz darauf, „dass er sich mit seiner Leidenschaft und seinem Ehrgeiz zum Bäckerberuf gegen seine Mitstreiter durchsetzte und den ersten Rang holte“.

Lehrlingsausbildung hat einen hohen Stellenwert

Zu diesem Erfolg beigetragen haben laut Reithmayr vor allem „genaues Arbeiten, Durchhaltevermögen beim Üben des Programms und der Wille, sein Können zu beweisen“.

Auch für den gesamten Betrieb hat der Sieg eine große Bedeutung. Die Lehrlingsausbildung habe in der Bäckerei Stöcher

einen „sehr großen“ Stellenwert, betont Reithmayr. Aktuell werden fünf Lehrlinge ausgebildet. „In den letzten fünf Jahren waren wir viermal auf dem Podest“, so der Geschäftsführer. Diese Erfolge würden „das gesamte Team und die Lehrlinge motivieren, jedes Jahr wieder das Beste zu geben“. Den Wettbewerb sieht er zudem als „perfekte Vorbereitung auf die anstehende Lehrabschlussprüfung“.

Den zweiten Platz erreichte David Bramel von der Ring Bäckerei in Linz. Rang drei ging an Elias Eppinger von der Naturbackstube Klausmayer in Scharn. Die Platzierungen zeigen, wie stark der Bäckernachwuchs in Oberösterreich aufgestellt ist. ■ Anzeige



Übergabe der Jubiäumsurkunde: Gerold Royda, Prokurist Franz Schinnerl, Geschäftsführer Andreas Fröhlich-Kriechbaum, Thomas Denk (v. l.) Foto: WKO Freistadt

HOTEL LEBENSQUELL

20 Jahre Leitbetrieb

BAD ZELL. Das 20 Jahre-Jubiläum des Hotels Lebensquell nahmen WKOÖ-Spartenobmann Gerold Royda und Thomas Denk von der WKO Freistadt zum Anlass, um dem touristischen und regionalen Leitbetrieb mit einer Jubiläumsurkunde zu gratulieren. Insgesamt blickt Bad Zell auf 50 Jahre Kurtradition zurück. Die Kurgemeinde ist überregional bekannt für Gesundheit und Erholung. Seit der Eröffnung des Hotels 2006 wurde laufend in die

Weiterentwicklung investiert. Mit mehr als 230 Mitarbeitern und rund 70.000 Nächtigungen pro Jahr zählt das Gesundheitsresort heute zu den größten gewerblichen Arbeitgeberbetrieben im Bezirk und bedeutendsten Tourismusbetrieben im Mühlviertel. Das Lebensquell ist ein INEO-zertifizierter Lehrbetrieb. Mit 15 bis 20 Lehrlingen in Küche, Service und Rezeption wird kontinuierlich in die Zukunft junger Menschen investiert. ■

HOTSPRING

WM-Torwetten Rabatt

OÖ. Mit der HotSpring WM-Torwette wird jedes Tor der österreichischen Nationalmannschaft zum Vorteil beim Whirlpool-Kauf. Während der Fußball-WM erhalten Kunden den Best-Preis 2026. Je öfter der Ball im Netz zappelt, desto niedriger der Preis.

Im Aktionszeitraum von 11. Juni bis 19. Juli 2026 erhalten Kunden beim Kauf eines HotSpring Whirlpools 25 Prozent Rabatt – jedes Tor der Nationalmannschaft erhöht diesen Rabatt um weitere zwei Prozent. Da Österreich bei der WM bereits drei Tore erzielt hat (Stand: 17.6.), kommen aktuell sechs Prozent Zusatzrabatt auf den bereits reduzierten Aktionspreis dazu.

Unter dem Motto „Mehr Tore. Mehr Rabatt. Mehr Wellness.“ verbindet HotSpring die Begeisterung der Fußball-WM mit Entspannung und Lebensqualität im eigenen Zuhause. „Mit unseren Produkten möchten wir



Foto: KI generieren

Bestpreis. Mehr Tore. Mehr Rabatt.

Räume schaffen, in denen Erholung selbstverständlich wird“, so HotSpring Austria Geschäftsführerin Verena Radlgruber-Forstinger. ■ Anzeige

HotSpring WM-Torwette – Best-Preis 2026

Im Rahmen der HotSpring WM-Torwette sichern sich Kunden bis 19. Juli beim Kauf eines HotSpring Whirlpools **25 Prozent Rabatt**. Zudem wird jedes Tor der Österreichischen Nationalmannschaft zum Wellness-Vorteil: Für jeden Treffer gibt es **zusätzlich zwei Prozent Rabatt** auf den bereits reduzierten Aktionspreis.

Info und Aktionsbedingungen: whirlpools.at/torwette

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD ZELL



GEBURTSTAG: Maria Haslhofer (95)

Foto: privat



TODESFALL: Stefanie Schinnerl verstarb im 96. Lebensjahr.

Foto: privat

GUTAU



GEBURTSTAG: Christine Hofreiter (85)

Foto: Helmut Leitner

KALTENBERG

GEBURTSTAG: Hermine Ittensammer (75)



TODESFALL: Hilde Ahorner verstarb im 87. Lebensjahr.

Foto: privat



TODESFALL: Eleonora Hackl verstarb im 77. Lebensjahr.

Foto: privat

LASBERG



GEBURTSTAG: Leopold Pammer (75)

Foto: Fritz Hackl



TODESFALL: Johann Kletz verstarb im Alter von 67 Jahren.

Foto: privat

KEFERMARKT

GEBURTSTAG: Siegfried Maier (70)

LANGSCHLAG

GEBURTSTAG: Anna Katterbauer (75)
TODESFALL: Walburga Wagner verstarb im 94. Lebensjahr.

LEOPOLDSCHLAG



GEBURTSTAG: Eduard Böhm (75)

Foto: privat

NEUMARKT



TODESFALL: Traudi Klaner verstarb im Alter von 74 Jahren.

Foto: privat

PREGARTEN



TODESFALL: Johann Mayr verstarb im 96. Lebensjahr.

Foto: privat



TODESFALL: Johann Kohlberger verstarb im 76. Lebensjahr.

Foto: privat

SCHÖNAU



GEBURT: Ophelia, Eltern: Tatjana und Laurenz Klinger

Foto: BabySmile



TODESFALL: Ingrid Maria Lengauer verstarb im 80. Lebensjahr.

Foto: privat



TODESFALL: Maria Hinterreiter verstarb im 88. Lebensjahr.

Foto: privat

ST. OSWALD



GEBURT: Simon, Eltern: Silvia und Michael Gallistl

Foto: BabySmile

UNTERWEITERSDORF



GEBURT: Jonah, Eltern: Lisa und Severin Trügler

Foto: privat



TODESFALL: Annemarie Traxler verstarb im 84. Lebensjahr.

Foto: privat

WALDBURG



GEBURTSTAG: Gottfried Schmitzberger (80)

Foto: privat



GOLDENE HOCHZEIT: Notburga und Friedrich Ullmann

Foto: privat

WARTBERG

GEBURTSTAGE: Johann Markowitsch (80), Karl Ransmayr (90)



GEBURTSTAG: Margarethe Scheuchenegger (85)

Foto: privat



TODESFALL: Gerald Hemmelmayr verstarb im Alter von 59 Jahren.

Foto: privat

Bitte um Zusendung an:
tips-freistadt@tips.at



Honda CR-V 2.0 i-MMD Hybrid Advance

CR-V

e:HEV
Vollhybrid

DAXL Preisvorteil bis zu € 11.500,-

Kommen Sie zur Probefahrt mit dem Honda CR-V e:HEV und entdecken Sie die maßgeschneiderte Finanzierung von Honda Financial Services.

Honda CR-V Vollhybrid ab € 49.900,-!

Verbrauch & CO₂-Emission (WLTP, kombiniert): 6,0-6,7 l/100 km, 135-152 g/km

Aktionen gültig für lagernde Neufahrzeuge Honda CR-V e:HEV (TZ 03/26).

* Honda Fahrzeuge sind mit einer 3-jährigen Standardgarantie ausgestattet. Diese kann gemäß den Bedingungen der wartungsabhängigen Garantie (erweiterte Garantie) auf bis zu 8 Jahre oder 160.000 km verlängert werden (für Fahrzeuge mit Erstzulassung ab 1. April 2026).



WIPPRO

Persönlich beraten im Flagshipstore Vorderweißenbach

VORDERWEISSENBACH. Wer ein Haus baut oder renoviert, steht früher oder später vor einer Vielzahl an Entscheidungen. Besonders bei Türen geht es dabei um weit mehr als nur um ein funktionales Bauelement. Türen prägen Räume, schaffen Übergänge und sind ein wesentlicher Teil der Wohnatmosphäre.

Dachbodentreppen wiederum entscheiden darüber, wie komfortabel, sicher und energieeffizient der Zugang und Abschluss zum Dachboden ist. Genau deshalb lohnt es sich, diese Produkte nicht nur am Bildschirm oder im Katalog auszuwählen, sondern dort zu erleben, wo Qualität und Unterschiede wirklich sichtbar werden. Im WIPPRO Flagshipstore in Vorderweißenbach wird genau dieser Zugang möglich. Hier geht es nicht um schnelle Entscheidungen, sondern um gutes Ankommen, genaues Hinsehen und persönliche Beratung auf Augenhöhe. Besucher erwartet kein klassischer Verkaufsraum, sondern ein Ort, an dem man sich Zeit nehmen kann, um die richtige Lösung für das eigene Zuhause zu finden.

Persönliche Beratung statt anonymer Auswahl

Im Mittelpunkt steht dabei immer eines: der persönliche Kontakt. Jeder Kunde wird von Anfang an professionell begleitet. Diese fachmännische Betreuung sorgt nicht nur für Klarheit, sondern auch für Vertrauen. Denn wer ein Bau- oder Wohnprojekt umsetzt, möchte nicht jedes Mal neu erklären müssen, worum es geht. Stattdessen entsteht ein gemeinsamer Weg vom ersten Gespräch bis zur fertigen Umsetzung. Fragen werden direkt geklärt, Möglichkeiten individuell besprochen und Lösungen gemeinsam entwickelt. So entsteht Schritt



Jeder Kunde wird von einem fixen Ansprechpartner begleitet.

Foto: WIPPRO

für Schritt ein Ergebnis, das nicht nur technisch passt, sondern auch zur Lebenssituation und zum Stil der Kunden.

„Alles aus einer Hand“

Ein weiterer wesentlicher Vorteil liegt im durchgängigen Gesamtprozess. Bei WIPPRO kommt alles sprichwörtlich aus einer Hand: von der Beratung über das exakte Aufmaß bis hin zur Produktion und schlussendlich der fachgerechten Montage. Dieser strukturierte Ablauf sorgt für Sicherheit und Transparenz. Kunden können sich darauf verlassen, dass alle Schritte aufeinander abgestimmt sind. Schnittstellenprobleme, unklare Zuständigkeiten oder unnötige Verzögerungen werden so vermieden. Gerade bei Bau- und Renovierungsprojekten ist diese Verlässlichkeit ein entscheidender Faktor. Denn neben der gestalterischen Entscheidung zählt vor allem eines: ein reibungsloser Ablauf.

Wer vergleicht, entscheidet besser

Der Flagshipstore in Vorderweißenbach bietet genau diesen Raum für Entscheidungen. Unterschiedli-

che Türmodelle, Oberflächen und Gestaltungsmöglichkeiten können hier direkt verglichen werden. Materialien können real erlebt werden, und zwar in Ruhe, im direkten Vergleich und mit fachkundiger Begleitung. Dabei geht es nicht nur um Optik, sondern auch um Haptik, Wirkung im Raum und technische Details. Welche Tür passt zu welchem Wohnstil? Welche Lösung ist funktional sinnvoll? Und wie fügt sich alles harmonisch ins Gesamtkonzept des Hauses ein? Genau diese Fragen lassen sich im persönlichen Gespräch deutlich besser klären als am Bildschirm.

Hoch hinaus mit der richtigen Dachbodentreppe

Ein wichtiger Schwerpunkt im Flagshipstore sind auch die Dachbodentreppen. Genau hier macht der Unterschied in Qualität und Planung den entscheidenden Effekt. Im Flagshipstore Vorderweißenbach können verschiedene Modelle direkt ausprobiert und verglichen werden. Eine gut geplante Dachbodentreppe sorgt nicht nur für einen komfortablen und sicheren Zugang zum Dachboden, sondern hilft auch, Energieverluste im Wohn-

raum zu reduzieren. Im persönlichen Gespräch wird schnell klar, welche Lösung technisch sinnvoll ist und langfristig am besten zu Gebäude und Nutzung passt.

Der nächste Schritt: Persönlichen Termin vereinbaren

Um diesen Beratungsprozess optimal gestalten zu können, wird empfohlen, vorab einen persönlichen Termin zu vereinbaren. Dieser lässt sich bequem online buchen und sorgt dafür, dass im Flagshipstore alles vorbereitet ist, um gezielt auf das jeweilige Vorhaben einzugehen.

Fazit

Gerade bei zentralen Bauelementen wie Türen und Dachbodentreppen zeigt sich schnell, wie wichtig gute Beratung und ein durchdachter Gesamtprozess sind. Es geht nicht nur um Design oder technische Details, sondern um das Zusammenspiel aus Funktion, Qualität, Komfort und langfristiger Alltagstauglichkeit. Der WIPPRO Flagshipstore in Vorderweißenbach ist genau der Ort, an dem aus Ideen konkrete, gut durchdachte Lösungen werden. Im Mittelpunkt steht die persönliche Beratung. Von der ersten Anfrage über das exakte Aufmaß bis hin zur Produktion und Montage kommt alles aus einer Hand: klar abgestimmt, zuverlässig umgesetzt und ohne unnötige Schnittstellen. Wer Türen und Dachbodentreppen nicht nur auswählen, sondern wirklich verstehen möchte, ist hier genau richtig. Und wer Wert auf persönliche Begleitung legt, findet im Flagshipstore einen Ansprechpartner, der das gesamte Projekt im Blick behält. ■ Anzeige

WIPPRO Flagshipstore
Gewerbestraße 2
4191 Vorderweißenbach
Tel.: 07219 7004
www.wipro.com

Oö. Industrie fordert „Mut zur Veränderung“

OÖ. Die Industriellenvereinigung OÖ fordert einen Kurswechsel. Kritisch beurteilt IV OÖ-Präsident Thomas Bründl das geplante Doppelbudget des Bundes. „Das Paket beinhaltet keine Maßnahmen zur Mindset-Veränderung. Wir leben in einer Zeit der Überintervention. Der Staat greift immer stärker in die Wirtschaft ein. Preisbremsen, Förderungen, Regulierungen und neue Berichtspflichten werden zur Standardantwort auf nahezu jedes Problem“, fordert er einen Mentalitätswechsel.



Foto: IV OÖ/Roland Pejil

Alle Inhalte zum Thema



Pflegeausbildung wird weiter ausgebaut

OÖ. Das Land OÖ setzt die Offensive in der Pflegeausbildung fort. Insgesamt werden im Jahr 2027 1.345 neue Ausbildungsplätze für die Altenbetreuung und Behindertenhilfe angeboten. „Um möglichst viele Menschen zu gewinnen, setzen wir auf eine zukunftsorientierte Ausbildungsplanung und regional verteilte Ausbildungsstätten“, so Sozial-Landesrat Christian Dörfel (ÖVP).

Alle Inhalte zum Thema



Regionale Grünzonen

OÖ. Oberösterreich stellt weitere 32.000 Hektar Grünland unter besonderen Schutz. Mit zwei neuen regionalen Grünzonen in den Regionen Ried sowie Gmunden-Vöcklabruck sind nun insgesamt rund 100.000 Hektar in OÖ vor einer möglichen Umwidmung geschützt. Gleichzeitig zeigen laut Raumordnungs-Landesrat Markus Achleitner (ÖVP) aktuelle Monitoring-Daten, dass die Flächeninanspruchnahme in OÖ zurückgehe.

Alle Inhalte zum Thema



GESUNDE GEMEINDE

Bewegungsfest für Kinder

FREISTADT. Das Team der Gesunden Gemeinde Freistadt lädt in Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen und Organisationen am Sonntag, 28. Juni, von 14 bis 17 Uhr zum beliebten Bewegungsfest in den Stadtgraben ein.

Kinder und Jugendliche erwartet ein abwechslungsreicher Nachmittag voller Spiel, Sport und Bewegung. Ziel der Veranstaltung ist es, Freude an körperlicher Aktivität zu vermitteln und den jungen Besuchern die Möglichkeit zu geben, verschiedene Bewegungsangebote auf spielerische Weise kennenzulernen.

Bewegung fördern

Das Programm bietet zahlreiche Attraktionen: Im Bewegungspark können verschiedene Geschick-



Kinder-Yoga mit Alina Wagner

Foto: Stadtgemeinde Freistadt

lichkeitsstationen ausprobiert werden, ein Barfußweg lädt zum bewussten Erleben unterschiedlicher Untergründe ein und an der Kletterwand des Alpenvereins sind Mut und Geschick gefragt. Für Begeisterung sorgen außerdem ein Airtrack zum Ausprobieren sowie Vorführungen der Sport-Union Turnen. Ergänzt wird das Angebot durch Kleinkinder- und Geschicklichkeitsspiele von MIMO, Kinder-Yoga mit Alina

Wagner sowie Bewegung mit Musik und Seifenblasen im Rahmen des Purzelbaum-Programms.

Gesunde Motivation zum Mitmachen

Als zusätzliche Motivation erhalten die Kinder bei den einzelnen Stationen Punkte für ihren Sammelpass. Wer alle Stationen absolviert hat, darf sich zum Abschluss über eine gesunde Überraschung freuen. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender



Leben mit dem Mond

MI 24. Juni



bis 08:40 Uhr Waage – abst. Mond – Johannistag

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität:

Kohlenhydrate / Körperregionen:

Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Heilkräuter sammeln; Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen oder bearbeiten; umsetzen; umtopfen; stachelige Pflanzen pflegen; Schnecken bekämpfen; Wasserinstallationsarbeiten; Blattgemüse säen und ernten; Gartenzäune setzen; Massagen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Wohnungszuputz

DO 25. Juni



absteigender Mond – Siehe gestern

FR 26. Juni



ab 20:45 Uhr Schütze – abst. Mond – Siehe gestern

SA 27. Juni



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität:

Eisweiß / Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln – Günstig: Kräuter sammeln; Früchte ernten, einlagern oder konservieren; Heu machen; Fruchtpflanzen, Fruchtgemüse und Kräuter setzen; Brot backen; Butter rühren; Wohnung lüften; Nagelpflege – **Ungünstig:** Kompostarbeiten

SO 28. Juni



Wendepunkt – Siehe gestern

MO 29. Juni



bis 09:15 Uhr Schütze – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Arbeiten mit Heu; Ernte von Wurzeln; Hautpflege; Nagel- und Fußpflege; Brot backen, es bleibt lange frisch; Pläne machen; Finanzen regeln; Ordnung schaffen – **Ungünstig:** chemische Reinigung; Reinigungsarbeiten

DI 30. Juni



Vollmond um 01:55 Uhr – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut **Günstig:** Quellen suchen; Heilkräuter (Wurzeln) sammeln (nachts); Unkraut jäten; Jauche wirkt bei Steinbockmond; Klauenpflege bei Haustieren; Heilsalben herstellen; heilende Bäder

Ungünstig: Zahnbehandlungen; Impfungen; Chemische Reinigung

MI 1. Juli



ab 21:35 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut **Günstig:** Kompost umsetzen; Beikräuter jäten; Heilkräuter (Wurzeln) sammeln; Ernte von Wurzelgemüse; Hautpflege; Nagel- und Fußpflege; Brot backen, es bleibt lange frisch; alle Hausarbeiten, insbesondere Hausputz; Zukunftspläne; Haushaltsplan aufstellen; Verkäufe sind günstig

Ungünstig: chemische Reinigung; einkochen

DO 2. Juli



aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:

Fett / Körperregionen: Venen, Unterschenkel **Günstig:** Beikräuter jäten; Beeren und Früchte ernten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung in Schränken und Schubladen machen; gründlich lüften; Massagen; Warzen entfernen, Hühneraugen entfernen; Kosmetik; Reisen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

SCHLAGER CHARTS

Zwirn-Song auf Platz eins

KEFERMARKT. Der neue Song von Zwirn „A blöde Gschicht“ stieg Anfang Juni von 0 auf den ersten Platz der iTunes Schlager Charts ein. Auch in den iTunes Charts Deutschland Top-Titel 100 befand sich die Single auf Platz drei. „Unsere Fans und Partner haben uns zu diesem unglaublichen Ergebnis verholfen. Wir sind komplett geflasht und können es noch gar nicht glauben, was da gerade abgeht. Ein von Herzen großes Danke an alle, die diesen Traum für uns jetzt wahrgemacht haben“, meint Jürgen Maier, Frontman und Sänger der Band. Der Titel erzählt von Augenblicken, in denen Emotionen schneller sind als der Verstand. Ein falsches Wort rutscht heraus, trifft den anderen. Plötzlich wird einem klar: Das hätte nicht sein müssen. ■



Milly Alcock schlüpft in die Rolle von Supergirl.

Foto: Warner Bros Entertainment TM&©

KINOTIPP

Supergirl: Woman of Tomorrow

Kara Zor-El – alias Supergirl – sieht sich mit einem unerwarteten und skrupellosen Gegner konfrontiert. Widerwillig tut sie sich mit einem ungewöhnlichen Verbündeten zusammen und begibt sich auf eine spektakuläre Reise durch das Universum, um

Gerechtigkeit zu erlangen und Vergeltung zu üben. ■

Anzeige

„Supergirl:
Woman of Tomorrow“
Ab 25. Juni bei Star Movie
www.starmovie.at



VOTING

Schönstes Trachtenfoto

Ö. Tips, die Brauerei Raschhofer und die Trachten Wichtlstube haben wieder das beliebteste Trachtenfoto gesucht – und gefunden. Beim diesjährigen Trachtenfoto-Voting konnten Teilnehmer ihre schönsten Bilder einreichen und sich den Stimmen der Leser stellen.



Marianne aus Braunau sicherte sich mit ihrem Foto den Sieg. Foto: Sabine Hofer

Insgesamt wurden 173 Fotos hochgeladen. Während der Votingphase gaben die Leser beeindruckende 60.363 Stimmen für ihre Favoriten ab. Pro Stunde konnte einmal abgestimmt werden, wodurch sich ein spannendes Rennen um die Spitzenplätze entwickelte.

Den ersten Platz holte sich Marianne aus Braunau mit ihrem Trachtenfoto. Sie überzeugte die Voting-Community und erreichte insgesamt 11.069 Stimmen. Damit darf sie sich über einen Gutschein der Trachten Wichtlstube

für ein Trachtenoutfit im Wert von 800 Euro freuen. Zusätzlich warten eine Führung durch den Innviertler Brauturm für fünf Freunde sowie eine Kiste Raschhofer Märzen auf die Gewinnerin.

Über den zweiten Platz freut sich Ernestine aus Ried. Sie erhält ein Trachtenoutfit im Wert von 500 Euro sowie einen Jahresvorrat an Raschhofer Märzen. Den dritten Platz sicherte sich Carina aus Vöcklabruck. Sie gewinnt ein Trachtenoutfit im Wert von 200 Euro und fünf Kisten Raschhofer Märzen. ■

STRESSFREI ZUM TRAUMHAUS

WF Baumanagement bietet Bauherren volle Unabhängigkeit

FREISTADT. Der Bau eines Eigenheims ist eine der größten Entscheidungen im Leben. Damit der Traum nicht zur Belastungsprobe wird, steht die WF Baumanagement GmbH Bauherren als kompetenter und verlässlicher Partner zur Seite.



Baumeister Christoph Freudenthaler (l.) und Bernhard Wöhrer Foto: Pröll Martin

Wer ein Haus baut, steht vor einem Berg an Entscheidungen, Terminen und bürokratischen Hürden. Die Geschäftsführer Bernhard Wöhrer und Baumeister Christoph Freudenthaler haben es sich zur Aufgabe gemacht, genau hier anzusetzen. „Gemeinsam bringen wir über 60 Jahre Erfahrung im Baugewerbe in den Bereichen Statik, Planung, Einfamilienhaus und Objektbau mit“, erklären die beiden Experten. Mit diesem ge-

bündelten Know-how begleitet das Freistädter Unternehmen Bauherren von der ersten Idee über die Planung und Angebotseinholung bis hin zum erfolgreichen Einzug.

Zeit sparen, Nerven schonen

Das Team der WF Baumanagement GmbH übernimmt die komplet-

te Koordination aller beteiligten Gewerke und entlastet die Kunden durch die Übernahme zahlreicher Termine. „So sparen die Bauherren wertvolle Zeit und können sich auf das Wesentliche konzentrieren, während ihr Projekt professionell begleitet wird“, betonen die Geschäftsführer.

Nur Kundeninteresse zählt

Der wesentliche Vorteil des Unternehmens liegt in der vollständigen Unabhängigkeit von Bauunternehmen, Handwerksbetrieben und Lieferanten. Daher werden alle Empfehlungen ausschließlich im Interesse der Kunden getroffen. Durch objektive Angebotsvergleiche, transparente Kostenkontrolle und eine konsequente Vertretung

der Kundeninteressen wird für jedes Projekt die wirtschaftlich und qualitativ beste Lösung gefunden.

Das klare Ziel von WF Baumanagement: Bauherren Sicherheit zu geben, Kosten zu optimieren und den Weg zum Eigenheim so einfach und sorgenfrei wie möglich zu gestalten. ■ Anzeige

WF Baumanagement GmbH,
Galgenau 28, 4240 Freistadt
Tel.: 0664 1939121 | wf.co.at



MARKTPLATZ

Aktuelles

ABC DACHLACKIERER INDUSTRIELACKIERER MALERS



WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605

Pächter/in gesucht für Schafweide in Neumarkt/Mühlkreis, ca. 1,5 ha, 6 Schottische Blackface und Stall vor Ort, 07941 8560 bzw. 0664 1956990

Rohde FE 600 **Glas-Brennofen**, gebaut mit hydraulischer Deckelöffnung. Mit Zubehör und Gläser, VB € 6.000,-, Abholung Linz, ☎ 0732 733302

Senior*innen gesucht, die ihren Lebensabend bis zuletzt zuhause verbringen möchten. Österreichische Diplom-Sozialbetreuerin plant neues Betreuungsprojekt. ☎ 0690 20036600

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb! Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb! Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Märkte

Freistadt Vergeinerstraße 14, Hausflohmarkt am 27. 6., von 15 - 17.00. Alte Möbel, Bilder, Teppiche, Porzellan, div. Hausrat,

Kontakte

Bin 67 Jahre, bin gern am Wasser, und suche Freundin für gemeinsame Freizeit. ☎ 0676 9674614

Privat: Grosszügiger Mann, 54, humorvoll, schlank, möchte eine hübsche Frau für fantasievolle Spiele kennenlernen. Bitte schreib mir ☎ 0677 64461344

Suche schlanke Dame für gelegentliche diskrete Treffen. Bin 63, gepflegt und gutausssehend. ☎ 0664 7605020

Landwirtschaft

Suche gebr. Landmaschinen: Pflug, Wender, Beetpflug, Egge, Maishäcksler, Mähwerk, Schwader, Anhänger, Miststreuer, Güllefass, Sämaschine, Viehwaage, Seilwinde, Körnerschnecke, ☎ 0664 1431128

Partner-/Freundschaft

Christina 58 J. hübsch, schlank, romantisch. Du vermisst schon lange Liebe? Du fühlst dich einsam? Dir fehlt jemand zum Lachen, Reden, Kuscheln, Küssen. Du möchtest wieder glücklich sein? Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Dr. Peter 65 J., kultiviert, reisefreudig, humorvoll. Kurztrips, Kulinarik, schöne Momente. Gemeinsam ist alles besser. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Mag. Karin 68 J., elegant, aktiv, lebensfroh. Ich liebe gute Gespräche, Kultur und gemeinsame Wege. Ruhig, aber mit Gefühl. ☎ 0670 1859559

www.top-seniorenvermittlung.at

Witwe, 74 J. Ich bin eine einfache Frau, nicht ortsgebunden, mobil, die gerne kocht. Nur diese große Einsamkeit ertrage ich nicht mehr. Du kannst gerne bis ca. 85 J. sein. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430 auch SA. u. SO.**

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister Pflasterverlegung Sanierungen ☎ **0660/7199632**

GRANITMAUERN PFLASTERUNGEN ☎ **0660-5295218** Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384
PFLASTERBAU PFLASTERUNG SANIERUNG ☎ **0660/2941111**
Pflasterungen aller Art 0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen ☎ 0650 2015105 Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

MOBILITÄT

Verkauf



BMW E82 120d Coupé, 177 PS, EZ 02/2008, 195.000 km. Exklusive Verde-Mantis-Lackierung (Lamborghini), servicegepflegt, Pickler bis 02/2027. Hochwertige Umbauten inkl. Gewindefahrwerk und Sportoptik, alle Änderungen fachgerecht eingetragen. Besonderes Liebhaberfahrzeug mit Charakter und Seltenheitswert. € 10.490,- ☎ 0681 10319842

Kauf

Ab heute! **Kaufe Autos für Export.** ☎ **0699-81816863** Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN 0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Linz: helle 2-Zi.-Whg., 52 m², 5. OG mit Lift, 250 m zur Landstraße, inkl. Einbauküche, Bad/WC kernsaniert, VB € 205.000,- ☎ 0664 99012278

Miete

VERMIETE Haus mit Garten um €250. St. Leonhard b. Freistadt ☎ 0664-3256807

Sonnige Aussichten:
Altes raus, Sommer rein!

Sommerputz starten, Schätze entdecken – und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis dazu.
Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. Juni 2026.

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: **tips.at/anzeigen**
E-Mail: **tips-freistadt@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungen GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz**

Info-Telefon: **+43 7942 74100** (keine telefonische Annahmeln)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail: Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige: einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche Normaldruck € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige: für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch: im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

IMPRESSUM

REDAKTION FREISTADT
Eisengasse 5, 4240 Freistadt
Tel.: +43 7942 74100
E-Mail: tips-freistadt@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer
Regina Wiesinger
Kundenberatung:
Gerhard Larndorfer
Heike Stadler
Producing (Grafik):
Andrea Tröbinger

Auflage Freistadt: 22.683

Medieninhaber:
Tips Zeitungen GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsführer:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Wertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Sudoku Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe. © Philipp Kläber

1				6				2
		8	4		5	1		
	9						8	
	7			3			9	
3			7		9			5
	8			4			7	
	1						4	
		5	8		6	2		
9				1				7

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Liebe Petra,
50? UNMÖGLICH!
 DU BISTS HÖCHSTENS 30 – MIT 20 JAHREN ERFAHRUNG!
 UND FALLS HEUTE JEMAND ANRUFT UND NACH SUSAN FRAGT, WEIßT DU JA, WAS DU SAGEN MUSST: „MY NAME IS NOT SUSAN!“
 DENN HEUTE FEERN WIR NUR EINE – UND DIE HEIßT PETRA!
Alles Liebe zum 50er! 
 DEINE MÄDLS



Liebe Anita!
 Alles Liebe und Gute zum **50sten GEBURTSTAG**
 wünscht dir deine Kiesenhofer Familie.



Alles Gute zum Geburtstag Georg!
 Deine Tischlerkollegen vom **EINRICHTUNGSTEAM** aus Reichenthal




Das Forstgut Rosenhof ist ein traditionsreicher und zugleich moderner Familienbetrieb im Mühlviertel. Neben nachhaltiger Forstwirtschaft und erneuerbaren Energieprojekten legen wir großen Wert auf ein verlässliches, bodenständiges und wertschätzendes Arbeitsumfeld. Zur Verstärkung unseres Verwaltungsteams suchen wir ab sofort eine engagierte Persönlichkeit mit Freude an selbständigem Arbeiten und Verantwortung.

Buchhalter/in

IHRE HAUPTAUFGABEN

- Buchhaltung
- Assistenz der Geschäftsleitung
- Fakturierung
- Allgemeine Büroarbeiten

FACHLICHE ANFORDERUNGEN

- HAK Matura oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung
- Gute EDV Kenntnisse
- Eigenverantwortung und Hausverstand

ARBEITSZEIT

- Vollzeitbeschäftigung mit **40 Wochenstunden** (Mo-Fr)

DIENSTORT

- 4251 Sandl, Rosenhof 2

UNSER ANGEBOT

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Brutto-Gehalt lt. KV für Gutsangestellte, eine Überzahlung ist abhängig von Berufserfahrung und Fähigkeiten
- Bei Bedarf Dienstwohnung vorhanden
- Aus- und Weiterbildung auf hohem fachlichen Niveau
- Beste Rahmenbedingungen am Arbeitsplatz
- Sicherer Job in einem erfolgreichen Familienunternehmen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung inkl. Lebenslauf und Zeugnissen.
 Bewerbungen bitte bis **26. Juni 2026** per Post oder E-Mail an:
 Czernin-Kinsky Forstgut Rosenhof GmbH & Co KG, Rosenhof 2, 4251 Sandl, E-Mail: schwaiger@rosenhof.co.at
 Für Rückfragen steht Ihnen Herr Schwaiger unter tel. 07944/8202 zur Verfügung.

IMMOBILIEN

Miete

Freistadt:
Haus mit Garten
 (wenn möglich zentrums-nähe) zu mieten gesucht
 ☎ 0699-12602792

JOBS

Stellenangebote

Kleinbuslenker FS-B ca. 30 Std. ges. VZ € 2.223,-
 ☎ 0664 3444946

LKW-Fahrer*in C/E 95 gesucht! (25-38 Std.) Infos unter www.knollmuehle.at oder Tel. 07237 2205

regionaljobs.at
 powered by Tips

15 Jahre
die Nummer DEINS
 in der Personalsuche



UNTERNEHMEN DER **TREUL** GRUPPE SUCHEN ZUR VERSTÄRKUNG IHRES TEAMS



BAUMASCHINENFÜHRER/IN

(m/w/d) Vollzeit

Wir suchen für den Standort **Königswiesen** einen motivierten, verlässlichen und gewissenhaften Baumaschinenführer für den Steinbruch.

Ihre Aufgaben

- Lenken von versch. Baumaschinen (Radlader, Bagger, Muldenkipper usw.)
- Innerbetrieblicher Materialtransport
- Be- und Entladen von LKW's oder Mulden
- Kundenberatung
- Verwiegung mittels Radladerwaage
- Wartung und Pflege der Baumaschinen
- Diverse Tätigkeiten im Betrieb
- Standortverantwortung

Ihre Kompetenzen

- Vorzugsweise Fahrpraxis mit Erdbaugerät
- Idealerweise Facharbeiterausildung
- Erfahrung im Bau- oder Baunebengewerbe von Vorteil
- Verlässlichkeit und hohe Einsatzbereitschaft
- EDV-Grundkenntnisse
- Führerschein der Gruppe F (jedoch nachholbar)

Wir bieten

- Langfristige Stelle in einem familiär geführten mittelständischen Unternehmen
- Modernste Fahrzeuge am Stand der Technik
- Einstufung und Lohn werden auf Grundlage Ihrer persönlichen und fachlichen Kompetenz leistungsgerecht vereinbart (Kollektivvertraglicher Mindestlohn pro Monat Brutto ab 2.882,42 €)

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an **Mühlviertler Schotterindustrie GmbH**, Gunnersdorf 27, 4291 Lasberg

per Mail an bewerbung@treulkies.at

www.treulkies.at/jobs

TREUL steht seit über 85 Jahren für ein erfolgreiches Familienunternehmen in der Sand-, Kies- und Schotterindustrie in Österreich.

MÜHLVIERTEL CLASSIC

Vorjahressieger hatte die Nase wieder vorn

MÜHLVIERTEL. Einen bekannten Sieger brachte die 2026er-Auflage der Mühlviertel Classic: Die Deutschen Christian Madey/Britta-Christin Rehberg wiederholten mit einem Porsche 911 Targa aus dem Jahr 1969 ihren Erfolg aus dem Vorjahr.



Die Deutschen Christian Madey/Britta-Christin Rehberg wiederholten mit einem Porsche 911 Targa aus dem Jahr 1969 ihren Classic-Erfolg . Foto: MVC/Plechi

Sie krönten damit nicht nur eine starke Leistung, sondern standen auch an der Spitze des knapp 100 Autos starken Starterfeldes, deren Besetzungen sich die Stimmung auch durch die durchwachsene Witterung nicht trüben ließen.

Freistadt, Urfahr-Umgebung und Rohrbach noch ein bisschen herausfordernder. 17 Sonderprüfungen verlangten den Startern zusätzlich alles ab: durch die vielfach nassen Straßen wurde die dabei geforderte Gleichmäßigkeit zu einer Challenge.

Grundstein für den späteren Gesamterfolg. Dahinter gab es ein munteres Hauen und Stechen: Mehrfach wechselten an den drei Rallyetagen die Platzierungen auf dem Stockerl, das am Ende Benedikt Schwaighofer/Cornelia Nothaft (Porsche 356 B/Bj.1961) als Zweite und Alexander Schinnerl/Rainer Pflügler (Mercedes 450 SL/Bj. 1977) als Dritte erklimmen. Die Klasse der

Vorkriegsautos gewannen als Gesamt-Elfte die Deutschen Kay Fischer/Roberto Stäblein mit einem Bentley Roadster aus dem Jahr 1937.

Namhafter Betrag für Charity-Topf

Bei der Siegerehrung in Hotel Freigold in Freistadt strahlten die Sieger und Platzierten mit den Organisatoren um die Wette: Classic-Mastermind Dietmar Hehenberger zeigte sich mit dem reibungslosen, unfallfreien Verlauf der Veranstaltung ebenso zufrieden wie Mühlviertel-Tourismus-Geschäftsführer Markus Obermüller und die Sponsoren. Dies umso mehr, da dieser dem Motto „Drive for Charity“ einmal mehr gerecht wurde und einen namhaften Betrag für den Classic-Charity-Topf einspielte. ■

DER NEUE FIAT 500 HYBRID
Aus Italien - mit Amore

JETZT AB € 15.990,-*
BEI FINANZIERUNG & EINTAUSCH

FIAT

*Stand: Mai 2026. Verbrauch kombiniert: 5,2 l/100km. CO₂-Emission kombiniert: 117 g/km. Kaufpreis gültig bei Kaufvertrag bis 30.06.2026, sowie Zulassung bis 8 Monate ab Kaufvertragsdatum. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. Berechnungsbeispiel: Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß § 1 KSchG für: FIAT 500 Hybrid Pop. Kaufpreis 15.990 €; Eigenleistung 3.000 €; Laufzeit 48 Monate; Sollzinssatz fix 3,99%; monatliches Leasingentgelt 79 €; Gesamtleasingbetrag 12.990 €; Effektivzinssatz 4,67%; Kilometerleistung 10000 km pro Jahr; Restwert 11.064 €; einmalige Bearbeitungsgebühr 240 €; einmalige Rechtsgeschäftsgebühr 60,84 €; Gesamtbetrag 15.157 €. Mindestvertragsdauer 36 Monate. Neuwagenangebot von Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bis 30.06.2026. Weitere Details bei Ihrem Fiat-Partner. Keine Barablässe möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto. Satzfehler vorbehalten.

STELLANTIS
FINANCIAL SERVICES

DER NEUE JEEP® COMPASS

JETZT AB € 33.990,-¹
BEI FINANZIERUNG

e-HYBRID, PLUG-IN HYBRID UND 100% ELEKTRISCH

Jeep
THERE'S ONLY ONE

CO₂-Emissionen (gewichtet, kombiniert): 0-133 g/km. Kraftstoffverbrauch (gewichtet, kombiniert): 0-5,9 l/100 km. WLTP: Energieverbrauch beim Elektro (gewichtet, kombiniert): 17,5 kWh/100 km; CO₂-Emission: 0 g/km; Reichweite: 500 km. Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Verfahren gemäß VO (EG) Nr. 715/2007 und VO (EU) Nr. 2017/1151 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. 1 € 33.990 Aktionspreis gültig für Jeep® Compass e-Hybrid MY26 1.2 e-DC76 Benzin Mild-Hybrid 145 PS Altitude. Der Kaufpreis beinhaltet 1.270 € Modellbonus, 1.080 € Eintauschbonus, 1.270 € Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über Stellantis Bank SA), 635 € Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungsvertrags, bestehend aus Kfz-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, über die GARANTIA Versicherungs-AG Österreich). Keine Barablässe möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto. Satzfehler vorbehalten. Neuwagenangebot von Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bis 30.06.2026. Weitere Details bei Ihrem Jeep®-Partner. Jeep® ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

E&S MOTORS
Linzerstraße 83, 4240 Freistadt, Tel.: +43(0)7942 / 77 5 99
www.fiat-partner.at/es-motors-freistadt

E&S MOTORS
Linzerstraße 83, 4240 Freistadt, Tel.: +43(0)7942 / 77 5 99
www.jeep-partner.at/es-motors-freistadt



Vielseitig und effizient: der neue Opel

Frontera Hybrid

Foto: Opel Automobile GmbH



Der Opel Frontera bietet teilelektrischen Fahrspaß auch ohne Ladekabel.

STEFAN PILS,
E&S MOTORS



OPEL FRONTERA HYBRID

Viel Platz für Alltag und Familie

Mit dem neuen Frontera Hybrid erweitert Opel sein SUV-Angebot um ein familienfreundliches Modell, das auf einen elektrifizierten Antrieb ohne externes Laden setzt. Die Kombination aus großzügigem Platzangebot, hoher Alltagstauglichkeit und effizienter Technik macht den Frontera zum vielseitigen Begleiter für Beruf, Freizeit und Familie.

Opel Frontera Hybrid

Angetrieben wird das SUV von einem 48-Volt-Hybridsystem mit 81 kW (110 PS) Systemleistung. Der elektrifizierte Antrieb unterstützt den Verbrennungsmotor im Alltag und trägt dazu bei, Kraftstoffverbrauch und CO₂-Ausstoß zu reduzieren. Nach WLTP liegt der kombinierte Verbrauch bei 5,2 bis 5,3 Litern pro 100 Kilo-

meter, die CO₂-Emissionen betragen 119 bis 120 Gramm pro Kilometer.

Auch beim Platzangebot zeigt sich der Frontera großzügig. Das Kofferraumvolumen beträgt 460 Liter und lässt sich durch Umlegen der im Verhältnis 60:40 geteilten Rücksitzlehnen auf bis zu 1.600 Liter erweitern. Damit bietet das SUV ausreichend Raum

für Einkäufe, Freizeitaktivitäten oder Urlaubsreisen.

Optional ist der Frontera auch als Siebensitzer erhältlich. Moderne Assistenz- und Komfortsysteme sowie zahlreiche praktische Ablagen und Transportlösungen unterstreichen den Anspruch des neuen Opel Frontera Hybrid als alltagstaugliches Familien-SUV. ■

DER OPEL
FRONTERA

BEREIT FÜR DEINE
TÄGLICHEN ABENTEUER

AB **€ 20.490***

BEI FINANZIERUNG UND SERVICEVERTRAG

OPEL

E&S Motors GmbH: Linzer Straße 83, 4240 Freistadt, Tel.: +43(0)7942 / 77 5 99;
www.opel-partner.at/es-mobile



*Stand April 2026: Angebotspreis € 20.490 setzt sich zusammen aus Listenpreis € 25.590 abzüglich € 2.100 Privatkundenbonus, € 1.000 Edition Bonus, € 1.000 Servicebonus (bei Abschluss eines berechtigten Flex Care Produktes) der Opel Austria GmbH & € 1.000 Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über Stellantis Bank SA). Neuwagenangebot von Opel Austria GmbH sowie Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bis auf Widerruf, längstens jedoch bis 30.06.2026. Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Bonusänderungen vorbehalten. Symbolbild. Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP (Stand April 2026): CO₂-Emission in g/km: 0-135. Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100km: 4,9-6,0. Energieverbrauch in kWh/100km: 14,8-20,3. Symbolbild Stand 04/2026. Details bei deinem Opel Partner und auf opel.at.

FAUSTBALL-WM

Freistädter im U18-Nationalteam

FREISTADT. Mit Katharina Teufer (Union Compact Freistadt), und Marie Klaffenböck (Abwehr) und Timo Hofstadler (Union Waldburg) sind drei Faustballer aus dem Bezirk Freistadt im U18-Kader für die Faustball-WM. Die Weltmeisterschaft findet vom 23. bis 26. Juli in Reiden (Schweiz) statt. Im Anschluss an die Pfingsttrainingslager wurden die endgültigen zehnköpfigen WM-Kader

der männlichen und weiblichen U18-Nationalteams nominiert. Beide Teams wollen in der Schweiz erneut um Edelmetall kämpfen. Die österreichischen U18-Frauen reisen dabei als Titelverteidigerinnen nach Reiden. Aus dem Weltmeisterteam von Chile ist mit Angreiferin Livia Sternbauer noch eine Spielerin verblieben. Erfahrung aus dem erfolgreichen Heim-EM-Team 2025 in Freistadt bringen zudem

Katharina Teufer, Sophia Azeberger, Anna Sophie Pree, Paula Schmid und Marie Klaffenböck mit. Für Hanna Schrattnner, Theresa Koblmüller, Lara Leibetsecker und Marie Karlsböck wird es hingegen das erste internationale Großevent im Nationalteam-Dress. Bei den U18-Männern hat das Trainer-Trio rund um Teamchef Jean Andrioli sowie Dietmar Butter und Pedro Andrioli das endgültige zehnköpfige WM-

Aufgebot gestellt. Aus dem EM-Silberteam der Heim-Europameisterschaft 2025 in Freistadt sind mit Jonas Weiß sowie Timo Hofstadler, Leonel Obst, Tobias Fidelis und Laurin Eisenhut fünf Spieler verblieben. Ergänzt wird das Team von fünf Debütanten: Roman Kellner, Laurin Heinz, Felix Oberdammer, Vincent Gollowitzsch und Niklas Lenz. „Wir wollen ins Finale“, erklärt Hofstadler das klare Ziel. ■



Das U-18-Faustball-Nationalteam der Frauen

Foto: Faustball Austria



Das Faustball-Nationalteam der U18-Männer

Foto: Faustball Austria



Die Freistädterinnen ziehen direkt ins Endspiel ein.

Foto: privat

FAUSTBALL

Ungeschlagen ins Finale gestürmt

FREISTADT. Die Freistädter Faustballerinnen fixieren mit einem 4:0 Heimsieg gegen St. Veit/Pongau den direkten Einzug ins Finale. Sie marschieren komplett ungeschlagen durch die bisherige Saison und mussten im gesamten Verlauf der Meisterschaft lediglich zwei Sätze abgeben. Beim letzten Viertelfinalspiel am Marianumsportplatz behielten die Gastgeberinnen in

jedem einzelnen Satz klar die Oberhand. Aufgrund der konstanten Führung konnte Trainer Andreas Teufer die Tiefe des Kaders voll ausschöpfen und alle Spielerinnen einsetzen. Mit diesem Erfolg überspringen die Freistädterinnen das Halbfinale im Final3 und stehen direkt im alles entscheidenden Endspiel am 5. Juli, um 11.30 Uhr in Salzburg. Infos: www.final3.at ■

FAUSTBALL

Landesmeisterinnen

HIRSCHBACH. Bei der Landesmeisterschaft auf heimischen Boden konnten die U14-Hirschbacherinnen zu Beginn nicht die gewohnte Leistung zeigen. Doch die Mädls steigerten sich von Spiel zu Spiel und qualifizierten sich schließlich als Gruppenzweite für das Halbfinale. Mit viel Teamgeist wurde das Halbfinale gegen Münzbach gewon-

nen. Im Finale erschwerten starke Windbedingungen das Spiel, dennoch sicherten sich die Mädls gegen Ulrichsberg mit einem 2:0 Sieg den Faustball-Landesmeistertitel. Somit konnten sich die Hirschbacherinnen auch für die Staatsmeisterschaft qualifizieren. Das Team möchte am 27. und 28. Juni in St. Veit noch einmal eine starke Leistung zeigen. ■



Landesmeistertitel für die U-14-Mädels aus Hirschbach.

Foto: DSG SU Hirschbach

MOTORSPORT

Die Jännerrallye macht 2027 Pause

FREISTADT. Die 40. Auflage der Jännerrallye findet erst von 6. bis 8. Jänner 2028 in Freistadt statt. Der Rallyeklassiker im Mühlviertel legt im Jahr 2027 bewusst eine Pause ein. Gründe dafür sind terminliche, organisatorische und personelle Herausforderungen.

Die vergangene 39. LKW FRIENDS on the road Jännerrallye powered by Wimberger hat einmal mehr gezeigt, welche Bedeutung die Veranstaltung für die Region hat. Tausende Besucher aus halb Europa und der große Zusammenhalt hinter den Kulissen machten die Rallye erneut zu einem besonderen Ereignis.

„Die Jännerrallye lebt vom Engagement unzähliger Freiwilliger, die Jahr für Jahr gemeinsam ein Großevent auf die Beine stel-



Der nächste Jännerrallye-Sieger kann erst 2028 jubeln.

Foto: Michael Jurtin

len. Deshalb ist es wichtig, uns mit der Pause 2027 einmal Zeit für ein Regrouping zu geben“, erklärt Christian Birkbauer, Obmann des Rallye Club Mühlviertel. „Die Pause hilft uns, für das 40. Jubiläum mit voller Motivation bereit zu sein.“

Auch die Terminalsituation rund um den Feiertag Heilige Drei Könige spricht für diese Entscheidung. Da der 6. Jänner 2027

auf einen Mittwoch fällt, würde die Veranstaltung entweder über den Jahreswechsel gehen oder außerhalb der Schulferien stattfinden. Das Messegelände und der Busbahnhof am Stifterplatz können jedoch nur während der Ferien als Fahrerlager genutzt werden. „Unter diesen Rahmenbedingungen ist es nicht möglich, einen Termin zu finden, der den Anforderungen aller betei-

ligten Partner und Organisationen gleichermaßen gerecht wird – gerade mit Blick auf eine würdige Jubiläumsausgabe“, sagt Birkbauer. Die Jännerrallye sei längst mehr als eine Motorsportveranstaltung. „Feuerwehren, Vereine, Gemeinden, Betriebe und hunderte Freiwillige zeigen seit Jahrzehnten, was in der Region möglich ist, wenn alle zusammenhelfen“, betont der Obmann.

Nach intensiven Gesprächen im Organisationsteam und mit zahlreichen Partnern fiel daher die Entscheidung, die Rallye 2027 auszusetzen und die 40. Auflage von Donnerstag, 6., bis Samstag, 8. Jänner 2028, durchzuführen. Lange Schulferien und ein Feiertag bieten dafür deutlich mehr Spielraum für ein attraktives Jubiläumsprogramm. ■



Senioren-Bezirksmeister Stocksport Bei der 24. Senioren-Bezirksmeisterschaft im Stockschießen in Freistadt zeigte sich erneut die beeindruckende Stärke der teilnehmenden Mannschaften. In einem spannenden Bewerb setzte sich Wartberg/Aist an die Spitze und holte sich den Bezirksmeistertitel vor Grünbach und Kefermarkt.

Foto: Seniorenbund Bezirk Freistadt



Platz eins für die Volksschule Pregarten.

Foto: VS Pregarten

SCHULE AM BALL

Sieg beim Bezirkscup

PREGARTEN. Die Volksschule Pregarten nahm heuer am Bewegungsprojekt „Schule am Ball“ teil, einer Initiative des OÖ-Fußballverbandes, die Mädchen und Buben für das Spiel mit dem Ball begeistert und den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder stärkt. In mehreren abwechslungsreichen Ballspieleinheiten trainierten die Kinder Koordination, Teamfähigkeit und Spielverständnis. Unterstützt wurden sie dabei vom örtlichen Verein, der mit großem Engagement zur Seite stand und wertvolle Impul-

se für die Praxis gab. Den Höhepunkt bildete der große Bezirkscup in Hagenberg im Mühlkreis, ein Fußballturnier für Mädchen und Buben, bei dem die Kinder das zuvor Erlernte mit viel Freude anwenden konnten. Gegen insgesamt sieben teilnehmende Volksschulen setzte sich die Mannschaft der VS Pregarten mit beeindruckendem Einsatz durch. Mit klugen Spielzügen, großem Kampfgeist und einer starken gemeinsamen Leistung gelang es den Kindern, den ersten Platz zu erobern. ■

Tips total.
regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles
mehr auf www.tips.at

FESTIVAL FANTASTIKA

Straßenkunst aus sechs Kontinenten

FREISTADT. Das Festival Fantastika findet bereits zum 14. Mal in Freistadt statt. Am Freitag, 3. und Samstag, 4. Juli laden Künstler aus sechs Kontinenten zum Staunen ein.

Sie zaubern, jonglieren mit Keulen, Messern oder mit Feuer. Sie musizieren und tanzen. Sie bringen die Menschen zum Lachen und Staunen. Für ihre Kunst brauchen sie keine Bühne – denn ihre Bühne ist die Straße. Die Idee des Festival Fantastika war und ist es, die mittelalterliche Innenstadt von Freistadt zwei Tage lang zu einer bunten Bühne für Straßenkünstler zu machen. Die Artisten und Musiker kommen aus der ganzen Welt nach Freistadt, um den Besuchern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Das Festival ist ein „Busking-Festival“:



Viktor Rubilar jongliert mit Bällen und hält mehrere Weltrekorde. Foto: Bianca Straßburger

Die Künstler erhalten keine Gage – nach jeder Show gehen sie mit dem Hut durch die Runde. Wer die Auftritte genossen hat, kann damit direkt zeigen, wie sehr. „Ein großer Dank gilt den zahlreichen Unterstützern des Festivals: der Stadtgemeinde Freistadt mit ihrem Team und ganz besonders Freistädter Bier, ohne deren Unterstützung das Festival nicht möglich wäre“,

sagt Veranstalterin Bianca Straßburger.

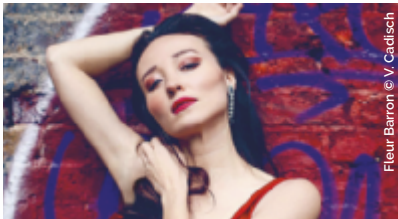
Mit dem Fahrrad zum Festival

„Bei Veranstaltungen wie dem Festival Fantastika ist es wichtig, eine entsprechende Fahrrad-Infrastruktur zu schaffen. Als Mobilitätspartner ist daher dieses Jahr die Firma Innovametall aus Freistadt dabei und unterstützt mit zusätzlichen Fahrrad-

abstellmöglichkeiten. Zu den Highlights zählen Viktor Rubilar, der mit Fußbällen jongliert und mehrere Guinness-Weltrekorde hält. Flare begeistert mit einer atemberaubenden Feuershow kombiniert mit Luftakrobatik. Fraser Hooper sorgt mit seiner skurrilen Box-Comedy-Show für garantierte Lacher. Los geht es am 3. Juli um 15.30 Uhr. Mit Komik, Akrobatik und Musik geht es durch den Tag, bis am Abend die Feuershows den Freistädter Hauptplatz zum Leuchten bringen. Am 4. Juli startet das Festival um 15 Uhr und dauert bis Mitternacht. Der Eintritt ist frei. Infos: www.festivalfantastika.at; Tips verlost 2x2 Festival-Packages (2x T-Shirt, 2x Rucksack/Gymbag, 2x Getränkegutschein für die Festivalbar) auf www.tips.at ■

Mi, 16. Sep 2026, 19:30

Brucknerhaus Linz, Großer Saal



Fleur Barron © V. Cadišch

revolution mahler!

Symphonie Nr. 9
Kindertotenlieder

Fleur Barron | Mezzosopran
Mahler Academy Orchestra
Philipp von Steinaecker | Dirigent



brucknerfest.at

BRUCKNER
HAUS LINZ

Brucknerfest Linz 2026

PFARRGEMEINDE

Großer Flohmarkt feiert Comeback

WARTBERG OB DER AIST. Nach vierjähriger Pause lädt die Pfarrgemeinde am Sonntag, 5. Juli, von 7 bis 17 Uhr wieder zum großen Flohmarkt mit Pfarrfest auf das Pfarrgelände ein.

Die Besucher erwartet ein umfangreiches Angebot an Flohmarktwaren, bei dem kleine und große Schätze entdeckt werden können. Für Unterhaltung sorgen die Markt- und Musikkapelle Wartberg, ein nostalgisches Jahrmarkt-Kegelspiel sowie Malworkshops mit Künstlern aus Kenia.

Auch kulinarisch hat das Fest viel zu bieten. „Der Flohmarkt der Pfarrgemeinde Wartberg hat eine lange Tradition. Es ist großartig,



Schnäppchenjagd

Foto: privat

wie viele Wartberger ihre Freizeit in die Vorbereitung und Durchführung dieser besonderen Veranstaltung investieren“, sagt Mitorganisatorin Johanna Albert-Steinkellner. Der Erlös kommt der Sanierung des Feuchteschadens an der Pfarrkirche sowie der Kirchenorgel zugute. Veranstalter ist der Unterstützungsverein der Pfarrkirche. ■

AUSSTELLUNG

Fotos: Architektur trifft auf Natur

KEFERMARKT. Im Fokus der nächsten Fotoausstellung auf Schloss Weinberg steht das Fotografen-Ehepaar Anna und Reinhold Plank, das trotz gemeinsamer Wege völlig unterschiedliche Perspektiven einfängt. Die Vernissage in der Schlossgalerie findet am Samstag, 27. Juni, um 13 Uhr statt. Das Fotografen-Ehepaar sucht in der Fotografie die lebendige Farben-

pracht unserer Welt. Ihre Motive finden sie in der Architektur und der Natur. Entstanden auf gemeinsamen Streifzügen, zeigen ihre Bilder dennoch zwei völlig unterschiedliche Handschriften. Zu sehen sind die Fotos bis 2. August, immer am Samstag und Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Eintritt frei; Schlossführungen buchen: schloss-weinberg.post@oee.gv.at, Tel. 0732772051100 ■

MUSIKVEREIN BAD ZELL

Klangfeuer am Teich

BAD ZELL. Die Musikkapelle Bad Zell, der Zellbacher Musihaufen (Jugendkapelle Bad Zell/Pierbach) sowie Brass Zell laden am Freitag 26. Juni zum Klangfeuer am Freizeitteich ein. Besucher können das schöne Ambiente am Teich, Blasmusik, leckere Speisen und Getränken genießen. Der Musikverein Bad Zell freut sich über viele Besucher. Das Klangfeuer findet nur bei Schönwetter statt - der Eintritt ist frei. Los geht es um 17 Uhr. ■



Klangfeuer am 26. Juni Foto: MV Bad Zell



Big Brass & Rhythm Band Freistadt Zum fünften Mal kommt die „Big Brass & Rhythm Band Freistadt“ unter der Leitung von Markus Lindner mit einem neuen Programm auf den Pienkenhof (Wittinghof 3). Am Samstag, 27. Juni, um 20 Uhr wird das Programm „Sinnliche Leidenschaft - Tango meets Balkan“ präsentiert. Karten: AK und kupfticket; Infos: www.pienkenhof.at Foto: Heinz Reiter



Blockflötenconsort Element of Prime

Foto: Reinhard Winkler

ORIGINALKLANG

Barockmusik-Festival

FREISTADT. Im Juli veranstaltet der Verein Labyrinthus für die Freunde der Alten Musik vier Konzerte im Rahmen des Barockmusik-Festivals. Die Stadtpfarrkirche bietet den wunderbar stimmigen Rahmen für diesen „Originalklang“. Folgende Konzerte finden statt: Mittwoch, 1. Juli, 20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche: schwer.leicht.leicht mit dem Blockflötenconsort Element of Prime; Mittwoch, 15. Juli, 20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche: „In Ver-

bindung“ mit dem Ensemble BachWerkVokal Salzburg; Freitag, 17. Juli, 22 Uhr, Fialkirche St. Peter: Vox Et Echo: Sologebung in der Stille der Nacht mit dem Countertenor Franz Vitzthum und Mittwoch, 31. Juli, 20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche: Gesang der Instrumente mit dem Ensemble Capella Dell'Halla. Kartenvorverkauf bei Fleischer, Pfarrgasse 1 sowie unter labyrinthus@gmx.at und der Tel. 0664 4407210. ■

HOAMAT
OPEN AIR
SOMMER 2026

präsentiert von

Tips
total regional13.
AUGUST
2026

FALCO

IN CONCERT

MIT ORIGINAL BAND & STAR SOLISTEN
SUPPORT: TAGTRAEUMER - WINTERSHOME - HERTHA BAND14.
AUGUST
2026RONAN
KEATING

SUPPORT: THORSTEINN EINARSSON - AMELIE RICCA

16.
AUGUST
2026GERT
STEINBÄCKER

ERSTE S VON STS

SUPPORT: MYSTIC ALPIN - ANNA COA

VIP
TICKETS
LIMITIERT
VERFÜGBAR

BUSTRANSFER

Zustiege 14. & 16.08.:
Linz - Wels - Grieskirchen
Ankunft Hoamat: 17:00 Uhr
Busfahrt 40 €

ANMELDUNG & INFORMATION

Barbara Auinger

auinger@heuberger-reisen.at
07276 / 2357-19

HEUBERGERREISEN

Tickets in der Hoamat & bei oeticket
Infos unter www.hoamat.net
4083 Haibach ob der Donau
07279/85485, info@hoamat.netHoamat
Essen Feiern Schlafen

TOP-Termine



Foto: FF Auberg

TRICKY NIKI AM HOLLERBERGFEST AUBERG. Tricky Niki eröffnet das Hollerberg-Festwochenende mit einer Mischung aus Comedy, Bauchreden und Zauberkünsten am Freitag, 17. Juli, ab 18.07 Uhr am Unterkaugerhof. Karten sind unter www.hollerberg.at/shop/ erhältlich. Weitere Acts: Lorenz Büffel, Krautschädl und The Shakin' Cadillac



Foto: Wolfgang Buchberger

SENIOREN-ROCK & BLUES GUTAU. The Recyclers sorgen am Samstag, 19. September, beim Senioren-Rock & Blues in der Höllberghütte Erdmannsdorf für gute Unterhaltung. Als Vorband tritt „Horch zua“ auf. Vorverkaufskarten sind unter www.gutau.ooesb.at erhältlich. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr.



Foto: Renate Maier

GSTANZL SINGA 2026 SCHÖNAU/PRADEGG. Am Samstag, 4. Juli (19 Uhr) findet auf der Burgruine Prandegg das erste LT1 OÖ Gstanzlsinga statt. Mit dabei sind die bekannte Gstanzlsängerin Renate Maier, Thomas u. Sepp sowie die Schneidi ng'. VVK: Ö-Ticket, Burgverein sowie unter Tel. 0699 10026775

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Auflösung Sudoku

1	5	4	9	6	8	7	3	2
2	3	8	4	7	5	1	6	9
6	9	7	1	2	3	5	8	4
4	7	2	5	3	1	6	9	8
3	6	1	7	8	9	4	2	5
5	8	9	6	4	2	3	7	1
8	1	3	2	5	7	9	4	6
7	4	5	8	9	6	2	1	3
9	2	6	3	1	4	8	5	7

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Kefermarkt: jeden Freitag: Freitagsführungen im Schloss Weinberg, Treffpunkt an der Rezeption, 14.00, keine Anmeldung erforderlich, bis 30. Oktober

DO, 25. Juni

Neumarkt: Kegeln des Pensionistenverbandes, Dingdorfer Stub'n, 19.00

Neumarkt: Wanderung des Seniorenbundes, TP: Pfarrplatz, 9.00

Pregarten: Vortrag für Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren: "Sicherheit im öffentlichen Raum", Pfarrzentrum, 19.00

FR, 26. Juni

Bad Zell: Klangfeuer - Sommerabend mit tanzenden Flammen und böhmischem Schwung, Freizeitzeile, ab 17.00, VA: MV

Freistadt: Orgelpunkt12, mit Bernhard Pramer, Stadtpfarrkirche, 12 -12.30



Freistadt: Vortrag: Hans Lugstein: „Vom hoffnungslosen Jugendlichen zu einem erfolgreichen Unternehmer“, Hotel zum Goldenen Hirschen, 19.30 Uhr, Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich, VA: Christen im Beruf

Hagenberg: Sommerfest mit Petersfeuer, VA: ASV

Kefermarkt: Kegelnachmittag, Dingdorferstube, 15.00, VA: Seniorenbund

Neumarkt: 3-Tage-Lamm, bis 28. Juni

Pregarten: Aistfestspiele 2026 - "Der ausgebildete Kranke", Kulturhaus Bruckmühle, 20.00, Karten: www.bruckmuehle.at/events

SA, 27. Juni

Bad Großpertholz: Feuerwehrfest, Feststadel

Freistadt: Sautrogregatta, Frauenteich, 14.30, VA: Pfadfindergruppe, Anmeldung: <https://form.jotform.com/230183457715356>

Freistadt: Tag der offenen Tür im Gardeturm, 17 - 22.00

Gutau: Party mit DJ Beatrice, Alte Schule, 20.00, Karten: kupfticket.com

Kefermarkt: Fischverkauf am Flanitzteich, 11 - 12.00, VA: Wentzelsche Gutsverwaltung

Kefermarkt: Sommerkulturtage am Pienkenhof - Konzert mit: "Big Brass&Rhythm Band Freistadt", 20.00

Lasberg: Fußball-Hobbyturnier, Sportzentrum, 10.00 VA: Sportunion

Neumarkt: Bergwanderung Loserrunde, TP: Marktplatz, 8.00, VA: Naturfreunde

Neumarkt: MTB-Tour des Seniorenbundes

Pierbach: Almleuchten 2026, 21.30

Rainbach: Neuer Termin - Sonnwendfeuer, Tonihöh, ab 19.00, VA: Bierzipf Rainbach

Unterweißenbach: 2 Rad Oldtimerausfahrt, TP: Haus der Musik, 13.00

Unterweißenbach: Musikfest, Spar-Parkplatz, 18.00, VA: Musikkapelle

Weitersfelden: "5 Bälle Kick", Langfirling, 13.00, VA: Union Weitersfelden

Weitersfelden: Weinfest, 20.00, VA: Musikverein

SO, 28. Juni

Bad Großpertholz: Feldmesse und Frühschoppen, Feststadel, 9.30

Freistadt: Bewegungsfest, Stadtgraben, 14 - 17.00, VA: Gesunde Gemeinde

Kefermarkt: Pfarrkaffee, Pfarrzentrum, 10.15

Neumarkt: "Geschichte komm aus dem Sack", für Kinder ab 2 1/2 Jahren, Pfarrheim, 10.00, VA: Bibliothek & Spielgruppe, Anmeldung: ☎ 0664 1333531

Rainbach: 30-Jahre Pferdeisenbahn Kerschbaum, Feldmesse mit Frühschoppen, Festakt, Kinderprogramm, ab 9.30

Unterweißenbach: Tag der Blasmusik mit Frühschoppen, Spar-Parkplatz, 10.00, VA: Musikkapelle

Waldburg: Waldburger Schmankerlsonntag: "Gutes aus der Region", Behmlehner, Marreith 16, 10.00, VA: Waldburger Bäuerinnen und Bauern

Weitersfelden: Public Viewing WM, Österreich:Algerien, 4.00, Veranstalter: Otelo

**ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at**

DI, 30. Juni

Kefermarkt: Stocksport, ESV-Halle, 18.00

MI, 1. Juli

Freistadt: Originalklang Freistadt: "schwer.leicht.leicht" - mit dem Blockflötenconsort Element of Prime, Stadtpfarrkirche, 20.30, Karten: labyrinth@gmx.at

DO, 2. Juli

Freistadt: Open Air mit: "Rockies", Brauhof, 18.00

Kefermarkt: Stocksport, ESV-Halle, 18.00

Rainbach: "Schulroas" - Tag der offenen Tür mit Aufführungen und Ausstellungen, Mittelschule, 14 - 17.00

FR, 3. Juli

Freistadt: Festival Fantastika, Innenstadt, 15.30 - 23.30

Freistadt: Orgelpunkt12, mit Matthias Giesen, Stadtpfarrkirche, 12 -12.30

Hirschbach: Musikalischer Sommerabend mit dem Musikverein, Pfarrhof, 19.00

Kefermarkt: Friedensgebet, Pfarrkirche, 19.00



Pregarten: 19.30, Vernissage "COLLAGE - ASSEMBLAGE" Galerie Cart, Stadtpatz 13/1, cart-pregarten.com

Blutspenden

Tragwein: 25. Juni, Rotkreuz-Haus, 15.30 - 20.30

Tragwein: 26. Juni, Rotkreuz-Haus, 15.30 - 20.30

Unterweißenbach: 2. Juli, Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

Tierärzte

Notdienste (nur für Nutztiere, nicht für Kleintiere sowie Pferde):

- 28. Juni:**
 Freistadt: Wolfgang Affenzeller, ☎ 0699 18778800
 Weitersfelden: Christian Lamprecht, ☎ 0664 73650430
 St. Oswald: Oliver Mascher, ☎ 0664 1167622

Beratungs-Tipps

Freistadt: Alkoholberatung ☎ 0664-60072-89551

Freistadt: Alle rechtlichen Fragen zu Obsorco, Trennung, Scheidung ☎ 07942 72140

Freistadt: Arbeitsassistentz pro mente OÖ ☎ 07942 72565

Freistadt: Familieninformationszentrum der Kinder- und Jugendhilfe 07942-70262341

Freistadt: Frauenberatungsstelle: Mo bis Fr 7 - 12.00, Nachmittags- und Abendtermine nach tel. Vereinbarung. ☎ 07942-72140, 73263

Neumarkt: Rainbows - Trauerbegleitung für Kinder ☎ 07612 63056

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Pregarten: Offener Elterntreff/Spielstube ☎ 07236 7470

Unterweißenbach: Spielstube: Familieninformationszentrum ☎ 07942/702-62341.

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Informationen aus Ihrer Region.

Ausstellungen

Freistadt, mük, Samtgasse 4: Ausstellung von Monika Steiner: "Kunstvolle Quilts", Öffnungszeiten: Mi - Sa jeweils von 10 - 18.00, bis 27. Juni 2026

Kefermarkt: Auf den Spuren des Geheimnisses des unbekanntes Meisters, Obergeschoss vom Stöckl (Café), Öffnungszeiten: Mittwoch bis Montag 8 - 12.00 und 15 - 21.00, außer Sonntag von 8 - 18.00, Dienstag geschlossen, Info und Kontakt: 07947 21243, kunstkulturfreizeit-kefermarkt@gmx.at, Ausstellung bis Sommer 2026

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Osterferien – ideal für Familien

ab **895,-**
inkl. Bus

Costa

Foto: Costa

COSTA FAVOLOSA
WESTLICHES MITTELMEER:
ITALIEN, SPANIEN, FRANKREICH

20./21.-27.03.2027

Tag 1: Anreise nach Savona
Tag 2: Savona
Tag 3: Tag auf See
Tag 4: Barcelona

Tag 5: Palma de Mallorca
Tag 6: Ajaccio
Tag 7: Marseille
Tag 8: Savona

Special
inkl. Bus ab Linz &
€ 100,-
Frühbucherbonus
bis 30.6.'26

Fotos: RPB

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

21.-26.10.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Komfort Busreise laut Programm
- 5 x Übernachtung in 4* Hotels lt. Programm o.ä.
- Halbpension
- Führungen und Ausflüge lt. Programm
- u.v.m.

ab **1.190,-**

Special
TIPS Bus aus OÖ
mit Gratis Sitzplatz
Reservierung

Foto: Costa

Special
€ 50,- Bordguthaben
für Vollzahler bei
Buchung bis
1.7.2026

inkl. Flug

ab **849,-**

COSTA SMERALDA

wöchentlich ab
19.11.2026 bis 26.03.2027

Achtung – Routen und Termine
sind jeweils abweichend

Foto: RPB

SALONZUG
ZU SILVESTER AN
DIE K&K KÜSTE

30.12.2026-02.01.2027

Special
Gratis
TIPS Frühstück
im Zug

ab **1.050,-**

Fotos: RPB

IM GLANZ DER DONAU MIT DER
MS PRINZESSIN SISI

26.-30.10.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Kreuzfahrt Wien - Budapest - Passau
- Willkommensbuffet bei der Einschiffung
- 4 x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- *Getränkpaket AI: von 09:00 Uhr bis 24:00 Uhr
- u.v.m.

ab **650,-**

Special
Kostenfreier Shuttle:
Bahnhof – Schiff in
Passau & Schiff –
Bahnhof in Wien

Foto: Dertour/Getty Images

ab **1.145,-**

DERTOUR
AUSTRIA

KRETA AB LINZ

Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz
jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag

Special
1 Parkplatz pro
Buchung in Linz
am Flughafen
inkludiert

Kernos Beach

- 7 Nächte im DZ Superior mit Halbpension
- Inkl. Transfer
- Preisbeispiel: z.B. am 09.08.2026
- Preis pro Person, inkl. Flug ab/bis Linz ab € 1.145,-

Ihre Vorteile:

- Top Preis-/Leistungsverhältnis
- Zentrale Lage im Herzen von Amoudara
- Besonderes, hochwertiges Ambiente
- Zimmer mit direktem Poolzugang
- Hoteleigener Beach Club

Sentido Amounda Bay

- 7 Nächte im DZ mit ALL Inclusive
- Inkl. Transfer
- Preisbeispiel: z.B. am 06.09.2026
- Preis pro Person, inkl. Flug ab/bis Linz ab € 1.302,-

Ihre Vorteile:

- Direkte Strandlage an einem der schönsten Strände der Region
- Herrlich weitläufige und ruhige Gartenanlage
- Malia & Stalis fußläufig erreichbar
- Sehr gute Küche mit besonders vielen kretischen Spezialitäten
- Stammgäste schwärmen vom Urlaub unter Freunden

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!



Alles Gute!

40 JAHRE

Tips total.
regional.



TÜREN LIVE ERLEBEN.

Wipro®

Individuelle Beratung für Ihre Türen &
Dachbodentreppen im Flagshipstore
Vorderweißenbach!

Wer baut oder renoviert, möchte vor allem eines: einen
Ansprechpartner, der mitdenkt. Im WIPPRO Schauraum in
Vorderweißenbach begleiten wir Sie persönlich von der ersten
Planung bis hin zur fertigen Montage. **Sichern Sie sich gleich
Ihren Termin!**

ALLES AUS EINER HAND:

Beratung · Aufmaß · Produktion · Montage



**JETZT BERATUNGS-
TERMIN SICHERN!**